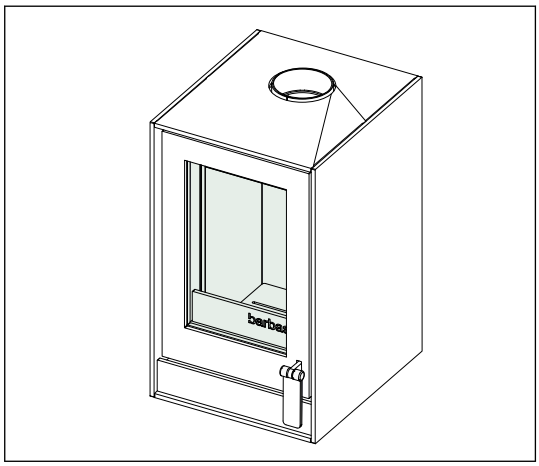
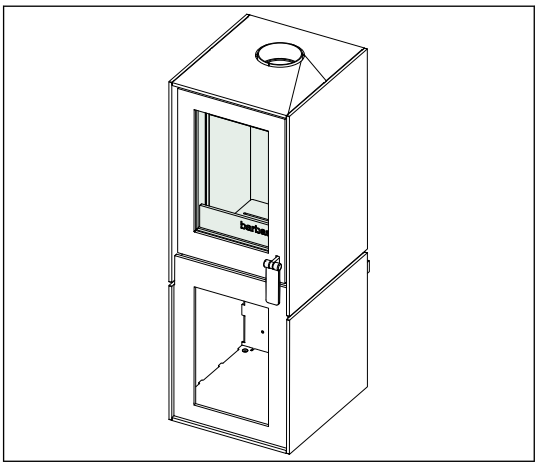
barbas.

Installations- und Wartungshandbuch

BOX 20 35





CE

Seriennummer:

Produktionsdatum:

© Barbas Bellfires BV

Dieses Dokument oder Teile davon dürfen ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Barbas Bellfires BV nicht reproduziert, in einem Abrufsystem gespeichert oder in irgendeiner Form oder Methode elektronisch, mechanisch, durch Fotokopie, Aufzeichnung oder anderweitig übermittelt werden. Dieses Dokument kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Barbas Bellfires BV behält sich das Recht vor, die Inhalte dieses Dokuments jederzeit zu überarbeiten.

Kontaktdaten

Barbas Bellfires BV

Hallenstraat 17, 5531 AB Bladel, Die Niederlande

E-Mail: info@barbas.com

www.barbas.com

Inhaltsverzeichnis

1 Leistungserklärung....5
1.1 BOX 20 35....5
1.2 BOX 20 35 mit Holzlagerfach....6
1.3 BOX 20 35 mit Wandhalterung....7

2 Über dieses Dokument....8
2.1 Verwendung dieses Dokuments....8
2.2 In diesem Dokument verwendete Warnungen und Vorsichtshinweise....8
2.3 Verbundene Dokumente....8

3 Beschreibung....9
3.1 Übersicht über die Front des Geräts....9
3.2 Überblick über das Unterteil des Geräts....10
3.3 Übersicht über die Rückseite des Geräts....11
3.4 Überblick über das Unterteil des Geräts mit Holzlagerfach....12
3.5 Übersicht über die Rückseite des Geräts mit Holzlagerfach....13
3.6 Vorgesehene Verwendung....13

4 Sicherheit....14
4.1 Sicherheitsanweisungen zur Installation....14
4.2 Sicherheitsanweisungen bezüglich der Umwelt....14

5 Abstände....15
5.1 Sicherheitsabstände BOX 20 35....15
5.2 Sicherheitsabstände BOX 20 35 mit Holzlagerfach....16
5.3 Sicherheitsabstände BOX 20 35 mit Wandhalterung....17

6 Installationsanforderungen....19
6.1 Anforderungen an die Installation des Geräts....19
6.2 Installation auf einer Natursteinplattform....19
6.3 Anforderungen an den Kamin....19
6.4 Anforderungen an das externe Verbrennungsluftrohr....20

7 Installation der BOX 20 35 mit Stahlsockel....21
7.1 Installation des Geräts....21
7.2 Verbinden der optionalen externen Luftzufuhr....21
7.2.1 Verbindung hinten....21
7.2.2 Untere Verbindung....23
7.3 Verbindung des Rauchgasrohrs....23
7.4 Abschließende Prüfung des Geräts....24

8 Installation des BOX 20 35 mit Holzlagerfach....25
8.1 Installation des Geräts 25
8.2 Verbinden der optionalen externen Luftzufuhr....26
8.2.1 Verbindung hinten....26
8.2.2 Untere Verbindung....27
8.3 Verbindung des Rauchgasrohrs....28
8.4 Abschließende Prüfung des Geräts....28

9 Installation des BOX 20 35 mit Wandhalterung....29
9.1 Installation der Wandhalterung....29
9.2 Verbinden der externen Luftzufuhr....30
9.3 Installation des Geräts an der Wandhalterung....32
9.4 Verbindung des Rauchgasrohrs....33
9.5 Abschließende Prüfung des Geräts....33

10 Wartung....34
10.1 Gerät....34
10.2 Verbrennungsluftzufuhr....34
10.3 Kamin....34
10.4 Den Rost und den Aschebehälter entfernen....34
10.5 Die Umlenkplatten entfernen....35
10.5.1 Entfernung der oberen Umlenkplatte....36
10.5.2 Entfernung der unteren Umlenkplatte....36
10.6 Den Rost und den Aschebehälter installieren 37
10.7 Die Umlenkplatten installieren....37
10.7.1 Installation der unteren Umlenkplatte....38
10.7.2 Installation der oberen Umlenkplatte....38

11 Technische Daten....40
11.1 Technische Daten....40
11.2 Produktinformation gemäß Verordnung (EU) 2015/1185....42

12 Abmessungen 43
12.1 Abmessungen BOX 20 35 43
12.2 Abmessungen BOX 20 35 mit Holzlagerfach....44
12.3 Abmessungen BOX 20 35 mit Wandhalterung....45

13 Garantiebedingungen....46

1 Leistungserklärung

1.1 BOX 20 35

barbas bellfires.
Crafted to wonder

EG-Konformitätserklärung

Diese EG-Konformitätserklärung gilt für das unten beschriebene Produkt und beschreibt die Übereinstimmung mit den nachfolgenden Richtlinien:
2009/125/EG Richtlinie zur Festlegung von Ökodesign-Anforderungen für energieverbrauchsrelevante Produkte (Ökodesign-Richtlinie)
Hierbei relevante Verordnung: (EU) 2015/1185

Leistungserklärung

Nr. 2.302.080-0 - CPR-2013/07/01

Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:	BOX 20 35
Verwendungszweck:	Raumheizung in Wohngebäuden
Hersteller:	Barbas Bellfires BV; Hallenstraat 17; 5531 AB Bladel; Niederlande
AVCP-System :	3
Harmonisierte technische Spezifikation:	EN 16510-2-1:2022
Notifizierte Stelle:	Nr. 1639

Wesentliche Merkmale			
Mechanische Festigkeit und Standsicherheit			
Tragfähigkeit	120 kg		
Brandschutz - Schutz brennbarer Werkstoffe	**Mindestabstand zu brennbaren Materialien**		
Unten (d_B)	3 cm		
Fußboden nach vorne (d_F)	40 cm		
Decke (d_C)	30 cm		
Rückwand (d_R)	20 cm		
Seitenwand (d_S)	25 cm		
Seitenwand im Strahlungsbereich (d_L)	40 cm		
Frontplatte (d_P):	100 cm		
Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz	Bei Nennwärmeleistung	Bei Teillast-Wärmeleistung	
Kohlenmonoxid-Emission (CO)	1040 mg/m3	1949 mg/m3	
Stickstoff-Emission (NO_x)	102 mg/m3	117 mg/m3	
Emission von organisch gasförmigem Kohlenstoff (OGC)	59 mg/m3	132 mg/m3	
Staubemissionen (PM)	33 mg/m3	30 mg/m3	
Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung	**Daten zur Installation an einen Schornstein**		
	Bei Nennwärmeleistung	Bei Teillast-Wärmeleistung	
Temperatur am Abgasstutzen	312 °C	259 °C	
Mindestförderdruck	12 Pa	8 Pa	
Abgasmassenstrom	4.3 g/s	3.7 g/s	
Brandsicherheit für Installation an den Schornstein	T400 G minimum		
Energieeinsparung und Wärmeschutz	**Wärmeleistung und Energieeffizienz des Geräts**		
	Bei Nennwärmeleistung	Bei Teillast-Wärmeleistung	
Raumwärmeleistung	3.8 kW	2.8 kW	
Effizienz	76.9 %	77.6 %	
	Raumheizungseffizienz		
Raumheizungs-Jahresnutzungsgrad	66.9 %	--	
Energie-Effizienz Index (EEI)	102	--	
Energie-Effizienz Klassifizierung	A	--	
	Bei Nennwärmeleistung	Bei Teillast-Wärmeleistung	Standby Betrieb
Stromverbrauch	N/A	N/A	N/A
Sustainable use of natural resources			
Ökologische Nachhaltigkeit	NPD		

Die Leistung des oben genannten Produkts entspricht den erklärten Leistungsmerkmalen. Diese Leistungserklärung wird im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 unter der alleinigen Verantwortung des oben genannten Herstellers ausgestellt.

Unterzeichnet für und im Namen des Herstellers von:

Danny Baijens, Geschäftsführer

Bladel, Niederlande
27. Juni 2025

1.2 BOX 20 35 mit Holzlagerfach

barbas bellfires.
Crafted to wonder

EG-Konformitätserklärung

Diese EG-Konformitätserklärung gilt für das unten beschriebene Produkt und beschreibt die Übereinstimmung mit den nachfolgenden Richtlinien:
2009/125/EG Richtlinie zur Festlegung von Ökodesign-Anforderungen für energieverbrauchsrelevante Produkte (Ökodesign-Richtlinie)
Hierbei relevante Verordnung: (EU) 2015/1185

Leistungserklärung

Nr. 2.302.081-0 - CPR-2013/07/01

Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:	BOX 20 35 mit Brennstofflager Modul
Verwendungszweck:	Raumheizung in Wohngebäuden
Hersteller:	Barbas Bellfires BV; Hallenstraat 17; 5531 AB Bladel; Niederlande
AVCP-System :	3
Harmonisierte technische Spezifikation:	EN 16510-2-1:2022
Notifizierte Stelle:	Nr. 1639

Wesentliche Merkmale			
Mechanische Festigkeit und Standsicherheit			
Tragfähigkeit	120 kg		
Brandschutz - Schutz brennbarer Werkstoffe	**Mindestabstand zu brennbaren Materialien**		
Unten (d_B)	0 cm		
Fußboden nach vorne (d_F)	20 cm		
Decke (d_C)	30 cm		
Rückwand (d_R)	20 cm		
Seitenwand (d_S)	25 cm		
Seitenwand im Strahlungsbereich (d_L)	40 cm		
Frontplatte (d_P):	100 cm		
Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz	Bei Nennwärmeleistung	Bei Teillast-Wärmeleistung	
Kohlenmonoxid-Emission (CO)	1040 mg/m3	1949 mg/m3	
Stickstoff-Emission (NO_x)	102 mg/m3	117 mg/m3	
Emission von organisch gasförmigem Kohlenstoff (OGC)	59 mg/m3	132 mg/m3	
Staubemissionen (PM)	33 mg/m3	30 mg/m3	
Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung	**Daten zur Installation an einen Schornstein**		
	Bei Nennwärmeleistung	Bei Teillast-Wärmeleistung	
Temperatur am Abgasstutzen	312 °C	259 °C	
Mindestförderdruck	12 Pa	8 Pa	
Abgasmassenstrom	4.3 g/s	3.7 g/s	
Brandsicherheit für Installation an den Schornstein	T400 G minimum		
Energieeinsparung und Wärmeschutz	**Wärmeleistung und Energieeffizienz des Geräts**		
	Bei Nennwärmeleistung	Bei Teillast-Wärmeleistung	
Raumwärmeleistung	3.8 kW	2.8 kW	
Effizienz	76.9 %	77.6 %	
	Raumheizungseffizienz		
Raumheizungs-Jahresnutzungsgrad	66.9 %	--	
Energie-Effizienz Index (EEI)	102	--	
Energie-Effizienz Klassifizierung	A	--	
	Bei Nennwärmeleistung	Bei Teillast-Wärmeleistung	Standby Betrieb
Stromverbrauch	N/A	N/A	N/A
Sustainable use of natural resources			
Ökologische Nachhaltigkeit	NPD		

Die Leistung des oben genannten Produkts entspricht den erklärten Leistungsmerkmalen. Diese Leistungserklärung wird im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 unter der alleinigen Verantwortung des oben genannten Herstellers ausgestellt.

Unterzeichnet für und im Namen des Herstellers von:

Danny Baijens, Geschäftsführer

Bladel, Niederlande
27. Juni 2025

1.3 BOX 20 35 mit Wandhalterung

barbas bellfires.
Crafted to wonder

EG-Konformitätserklärung

Diese EG-Konformitätserklärung gilt für das unten beschriebene Produkt und beschreibt die Übereinstimmung mit den nachfolgenden Richtlinien:
2009/125/EG Richtlinie zur Festlegung von Ökodesign-Anforderungen für energieverbrauchsrelevante Produkte (Ökodesign-Richtlinie)
Hierbei relevante Verordnung: (EU) 2015/1185

Leistungserklärung

Nr. 2.302.082-0 - CPR-2013/07/01

Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:	BOX 20 35 mit Wandhalterung
Verwendungszweck:	Raumheizung in Wohngebäuden
Hersteller:	Barbas Bellfires BV; Hallenstraat 17; 5531 AB Bladel; Niederlande
AVCP-System :	3
Harmonisierte technische Spezifikation:	EN 16510-2-1:2022
Notifizierte Stelle:	Nr. 1639

Wesentliche Merkmale

Mechanische Festigkeit und Standsicherheit			
Tragfähigkeit	120 kg		
Brandschutz - Schutz brennbarer Werkstoffe	**Mindestabstand zu brennbaren Materialien**		
Unten (d_B)	3 cm		
Fußboden nach vorne (d_F)	40 cm		
Decke (d_C)	30 cm		
Rückwand (d_R)	Nicht brennbare Wand		
Seitenwand (d_S)	25 cm		
Seitenwand im Strahlungsbereich (d_L)	40 cm		
Frontplatte (d_P):	100 cm		
Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz	Bei Nennwärmeleistung	Bei Teillast-Wärmeleistung	
Kohlenmonoxid-Emission (CO)	1040 mg/m3	1949 mg/m3	
Stickstoff-Emission (NO_x)	102 mg/m3	117 mg/m3	
Emission von organisch gasförmigem Kohlenstoff (OGC)	59 mg/m3	132 mg/m3	
Staubemissionen (PM)	33 mg/m3	30 mg/m3	
Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung	**Daten zur Installation an einen Schornstein**		
	Bei Nennwärmeleistung	Bei Teillast-Wärmeleistung	
Temperatur am Abgasstutzen	312 °C	259 °C	
Mindestförderdruck	12 Pa	8 Pa	
Abgasmassenstrom	4.3 g/s	3.7 g/s	
Brandsicherheit für Installation an den Schornstein	T400 G minimum		
Energieeinsparung und Wärmeschutz	**Wärmeleistung und Energieeffizienz des Geräts**		
	Bei Nennwärmeleistung	Bei Teillast-Wärmeleistung	
Raumwärmeleistung	3.8 kW	2.8 kW	
Effizienz	76.9 %	77.6 %	
	Raumheizungseffizienz		
Raumheizungs-Jahresnutzungsgrad	66.9 %	--	
Energie-Effizienz Index (EEI)	102	--	
Energie-Effizienz Klassifizierung	A	--	
	Bei Nennwärmeleistung	Bei Teillast-Wärmeleistung	Standby Betrieb
Stromverbrauch	N/A	N/A	N/A
Sustainable use of natural resources			
Ökologische Nachhaltigkeit	NPD		

Die Leistung des oben genannten Produkts entspricht den erklärten Leistungsmerkmalen. Diese Leistungserklärung wird im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 unter der alleinigen Verantwortung des oben genannten Herstellers ausgestellt.

Unterzeichnet für und im Namen des Herstellers von:

Danny Baijens, Geschäftsführer

Bladel, Niederlande
27. Juni 2025

2 Über dieses Dokument

Dieses Dokument enthält die notwendigen Informationen die Ausführung dieser Aufgaben am BOX 20 35

- Installation
- Wartung

Dieses Dokument bezeichnet den BOX 20 35 als 'das Gerät'. Dieses Dokument ist ein wesentlicher Teil Ihres Geräts. Lesen Sie es genau durch, bevor Sie mit dem Gerät arbeiten. Bewahren Sie es sicher auf.

Die Originalanweisungen dieses Dokuments sind in englischer Sprache verfasst worden. Alle anderen Sprachversionen des Dokuments sind Übersetzungen der Originalanweisungen. Es ist nicht immer möglich, eine ausführliche Darstellung jedes einzelnen Ausrüstungsteils zu erstellen. Die Illustrationen in diesem Dokument zeigen daher einen typischen Aufbau. Die Illustrationen dienen ausschließlich als Anleitungen.

2.1 Verwendung dieses Dokuments

1. Machen sie sich mit der Struktur und dem Inhalt des Dokuments vertraut.
2. Lesen Sie den Sicherheitsabschnitt genau durch.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Anweisungen verstehen.
4. Führen Sie diese Verfahren vollständig in der angegebenen Reihenfolge durch.

2.2 In diesem Dokument verwendete Warnungen und Vorsichtshinweise

Warnung

Wenn Sie diese Anweisungen nicht befolgen, besteht das Risiko einer Verletzung bis zum Todesfall.

Vorsicht

Wenn Sie diese Anweisungen nicht befolgen, besteht das Risiko eines Sachschadens.

Hinweis

Ein Hinweis enthält weitere Informationen.

Symbol	Beschreibung
	Optisches Zeichen, dass eine Gefahr besteht
	Optisches Zeichen, dass ein Hinweis gegeben wird

2.3 Verbundene Dokumente

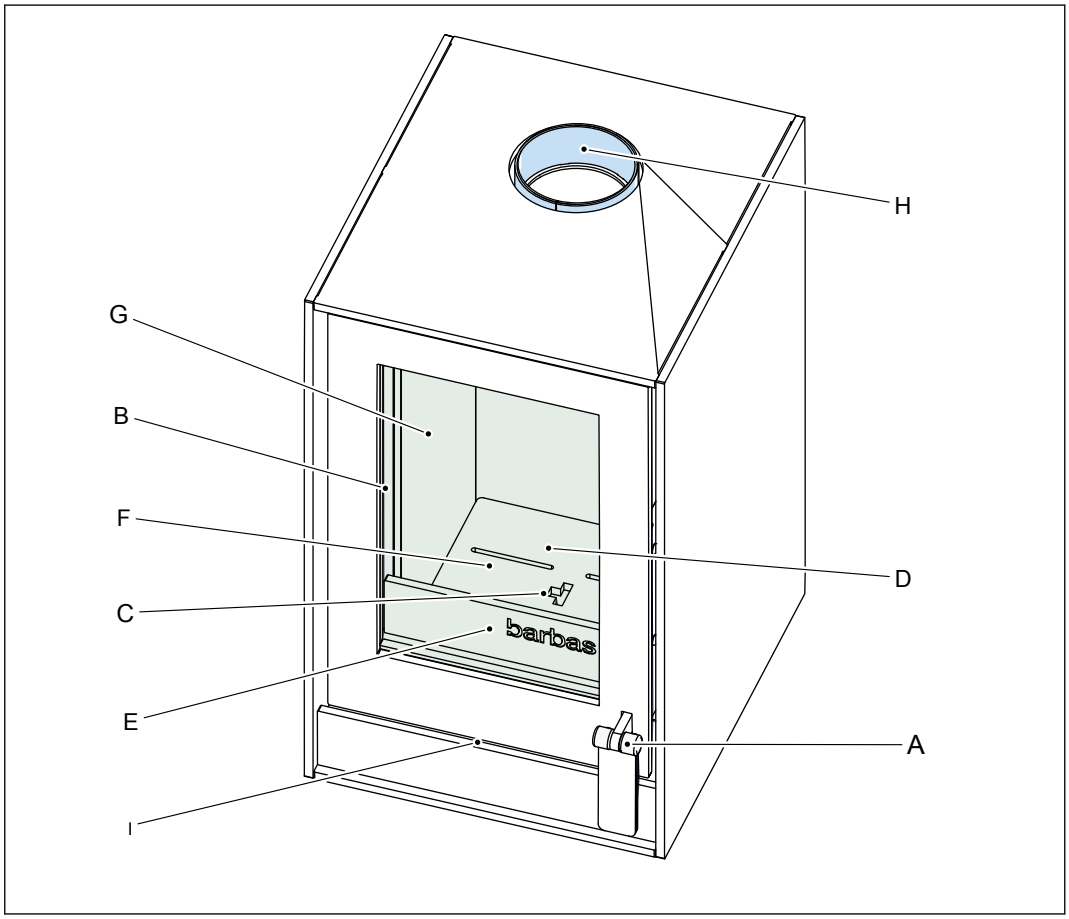
- Installations- und Wartungshandbuch
- Benutzerhandbuch

3 Beschreibung

Hinweis:

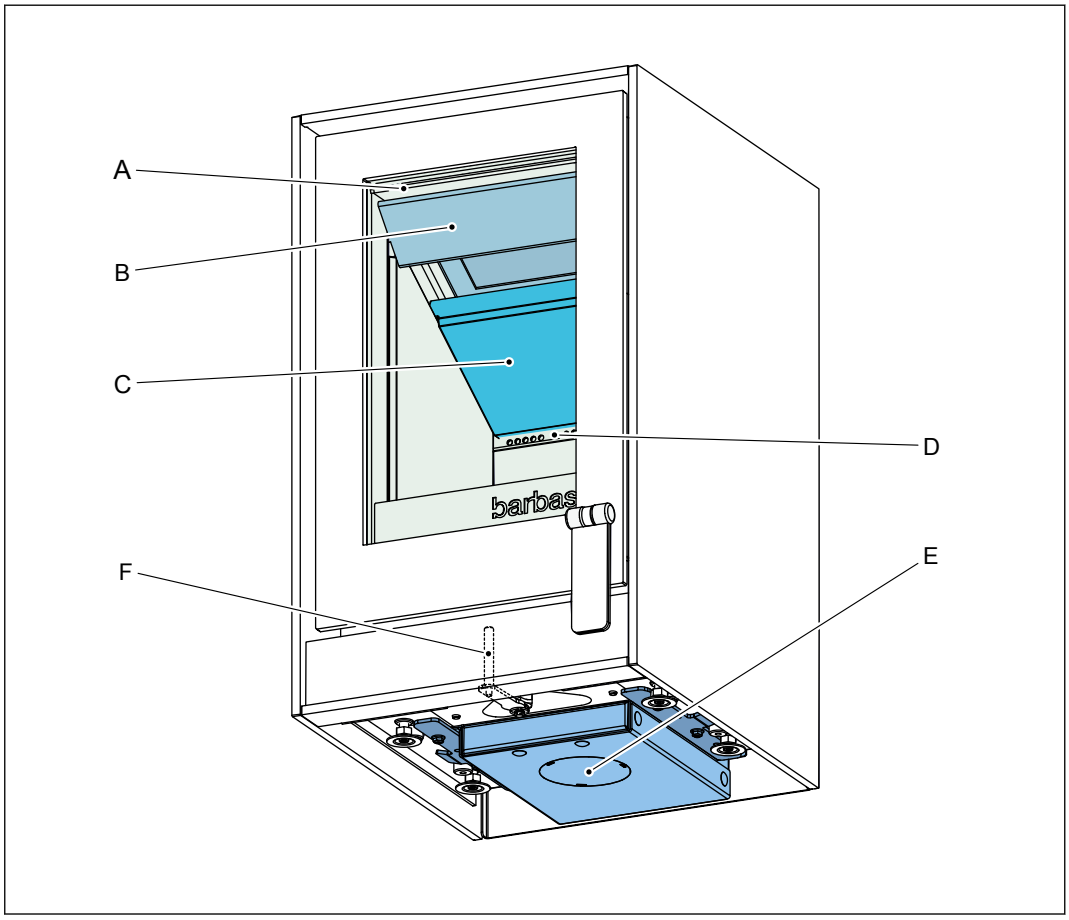
Das Gerät ist nur dann ein gegen den Raum abgedichtetes System, wenn die Verbrennungsluft von der Außenseite des Gebäudes durch ein Rohr kommt, das an den Verbrennungslufteinlass des Geräts angeschlossen ist. In allen anderen Fällen ist das Gerät kein gegen den Raum abgedichtetes System und die Angaben zur Leckdichte laut Abschnitt *11.1* sind nicht gültig.

3.1 Übersicht über die Front des Geräts



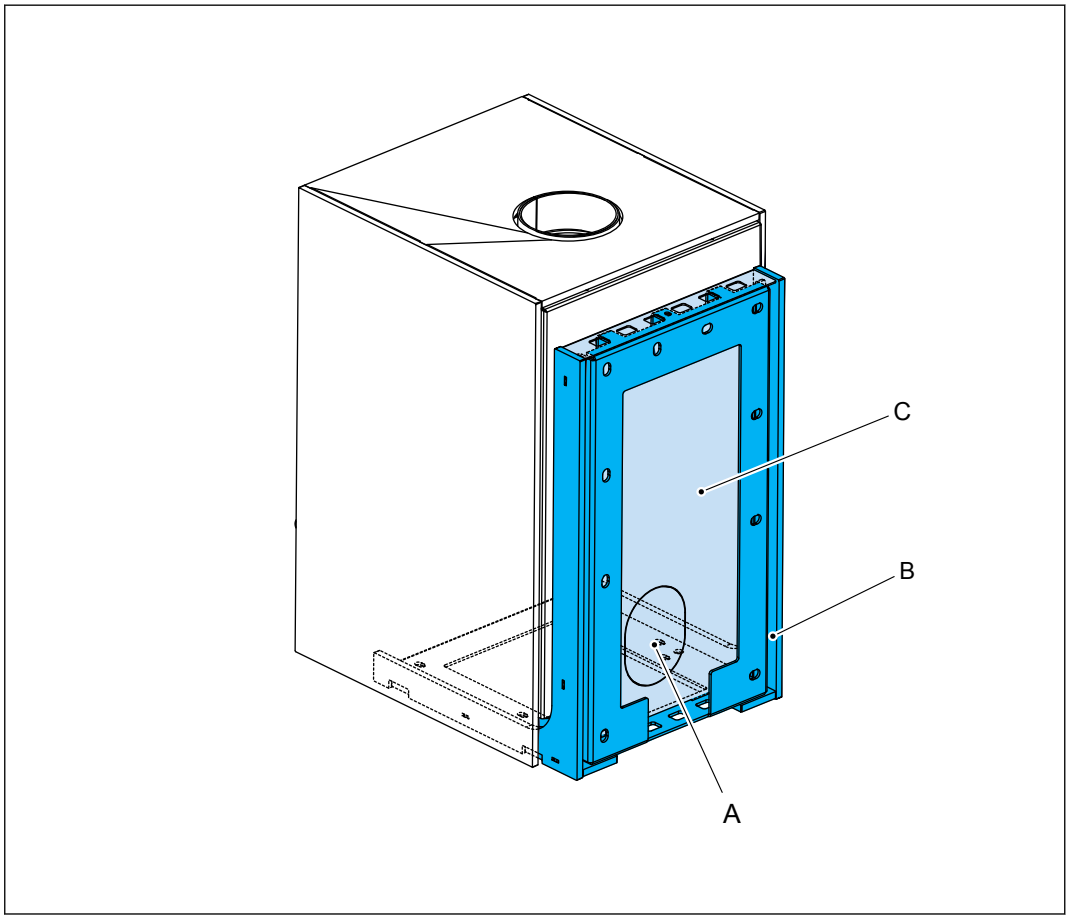
A	Türgriff	F	Aschebehälter (unter dem Rost)
B	Glasscheibe	G	Tafeln für die Brennkammer
C	Primärlufteinlass	H	Abzugsanschluss
D	Rost	I	Stahlsockel
E	Holzschutzvorrichtung	J	Steuerhebel (in der Abbildung nicht zu sehen)

3.2 Überblick über das Unterteil des Geräts



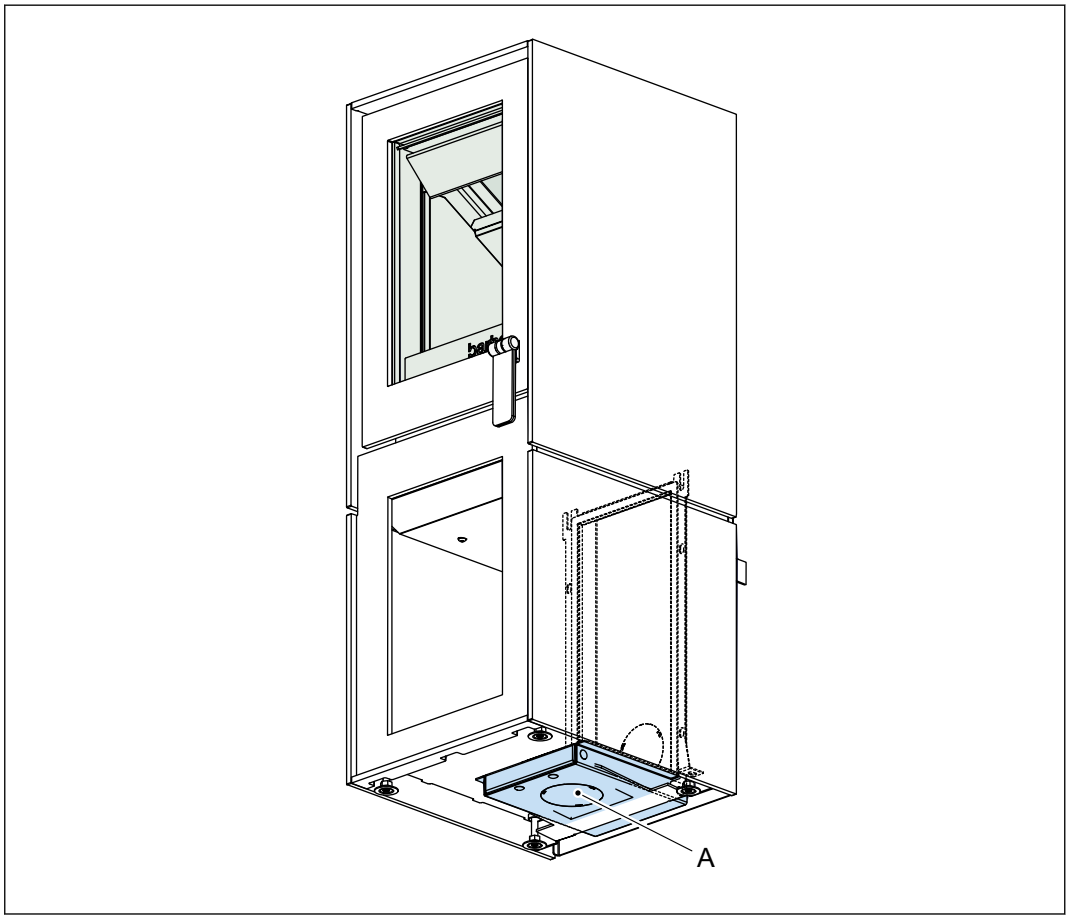
A	Luftwäschereinlass	D	Sekundärlufteinlass
B	Obere Umlenkplatte	E	Anschluss für externe Verbrennungsluftzufuhr
C	Untere Umlenkplatte	F	Steuerhebel

3.3 Übersicht über die Rückseite des Geräts



A Anschluss für externe Verbrennungsluftzufuhr
B Wandhalterung (optional)
C Hitzeschutz

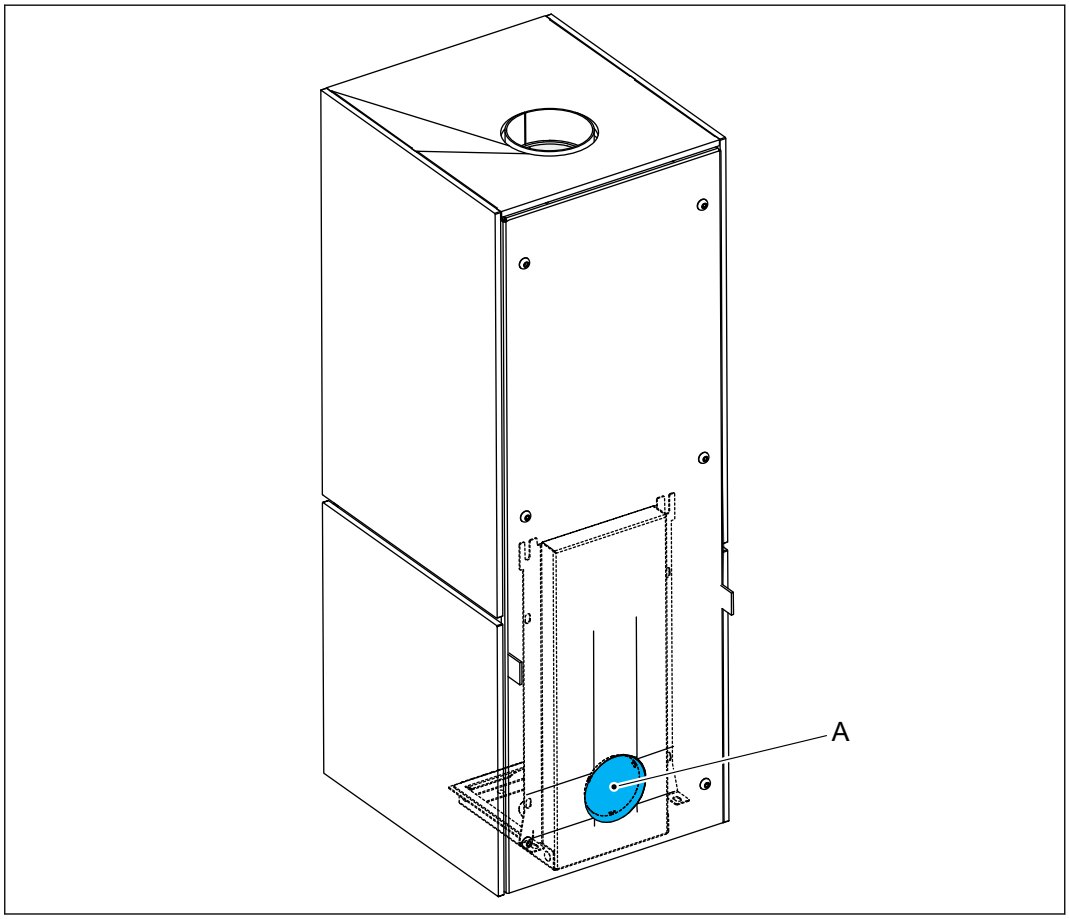
3.4 Überblick über das Unterteil des Geräts mit Holzlagerfach



A Anschluss für externe Verbrennungsluftzufuhr

B Steuerhebel

3.5 Übersicht über die Rückseite des Geräts mit Holzlagerfach



A Anschluss für externe Verbrennungsluftzufuhr

3.6 Vorgesehene Verwendung

Das Gerät ist für die Verwendung in Innenräumen zum Beheizen des Raums, in dem es installiert ist, vorgesehen. Es darf nicht zu anderen Zwecken verwendet werden.

Das Gerät darf nicht als Primärheizkörper verwendet werden.

Das Gerät dient zur Verwendung mit Holzscheiten oder Holzbriketts als Brennstoff. Keine anderen Brennstoffe und Abfälle verwenden.

Das Gerät ist mit geschlossener Tür zu verwenden.

Das Gerät darf nur an einem Ort verwendet werden, der den Anforderungen an die Installation des Geräts entspricht.

Das Gerät dient der periodischen Verwendung und ist nicht zum Dauereinsatz vorgesehen.

Das Gerät darf nicht mit einem geteilten Abgaskanal verbunden werden.

Das Gerät dient der Direktbeheizung des Raums. Das Gerät darf nicht mit einer Zentralheizungsinstallation verbunden werden.

4 Sicherheit

4.1 Sicherheitsanweisungen zur Installation

Warnung:

- Die Installation muss durch einen zugelassenen Installateur erfolgen.
- Installation des Geräts unter Einhaltung folgender Installationsanweisungen, der nationalen und örtlichen Vorschriften.
- Stellen Sie sicher, dass der Bereich um den Kamin jederzeit frei von brennbaren Materialien ist. Der minimale Sicherheitsabstand beträgt 180 cm.
- Wenden Sie sich ggf. an die zuständigen Behörden, um herauszufinden, ob das Gerät nicht mit einem Abzug verbunden werden darf, der auch an ein anderes Gerät angeschlossen ist.
- Installieren Sie das Gerät nicht direkt an einer brennbaren oder nicht brennbaren Wand. Siehe Abschnitt *5* für die Mindestabstände zwischen dem Gerät und der Wand.
- Installieren Sie einen Kohlenmonoxidalarm. Der Kohlenmonoxidalarm sollte batteriebetrieben sein und für die Lebensdauer des Kohlenmonoxidalarms ausgelegt sein, danach sollte er ersetzt werden. Alternativ kann auch ein netzbetriebener Kohlenmonoxidalarm verwendet werden, der jedoch mit einer Warnvorrichtung für den Ausfall des Sensors ausgestattet sein muss.

Vorsicht:

- Installieren Sie das Gerät auf einem Boden mit angemessener Lastkapazität. Siehe Abschnitt *11* für das Gewicht des Geräts.
- Stellen Sie sicher, dass der Kamin keine Risse hat und allgemein in gutem Zustand ist.
- Installieren Sie eine geeignete Abdeckung an der Schornsteinmündung, um zu verhindern, dass im Kamin Vogelnester gebaut werden.
- Teile des Geräts können beim Transport bewegt werden. Stellen Sie sicher, dass diese Teile sich in der richtigen Position befinden.
- Kein Abdeckband am Gerät anbringen. Abdeckband kann die Oberflächenbeschichtung des Geräts beschädigen.
- Stellen Sie sicher, dass die Kamintemperaturklasse mindestens T400 rußfeuerresistent ist.
- Installieren Sie das Gerät nicht in einem Raum mit einem Belüftungssystem, das einen Druck unter -15 Pa erzeugt.

4.2 Sicherheitsanweisungen bezüglich der Umwelt

- Entsorgen Sie Verpackungsmaterial umweltfreundlich.
- Entsorgen Sie Batterien als Chemieabfälle.
- Entsorgen Sie die keramische hitzeresistente Glasscheibe im Haushaltsmüll. Entsorgen Sie die keramische hitzeresistente Glasscheibe nicht im Glascontainer.
- Entsorgen Sie das nicht mehr verwendete Gerät den Anweisungen der Behörden oder des Monteurs entsprechend.
- Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen.

5 Abstände

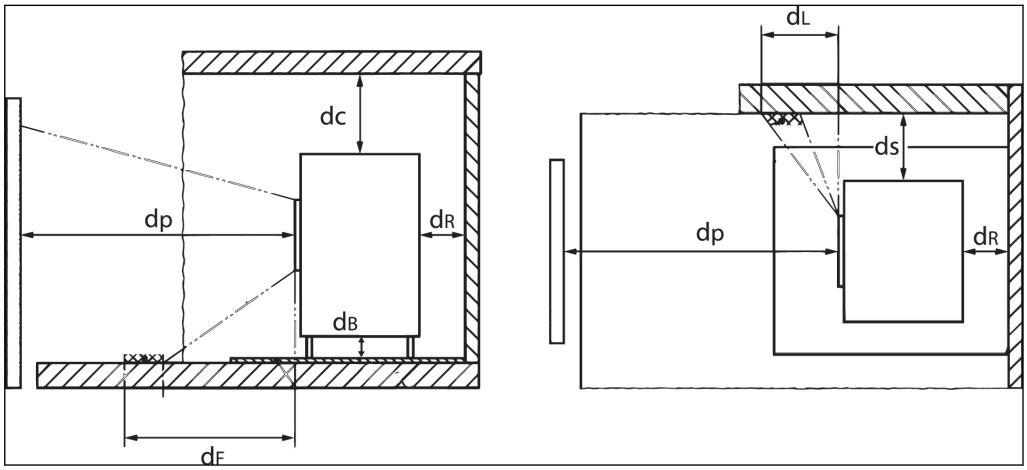
Warnung:

- Befolgen Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt. Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu einer Brandgefahr führen.
- Stellen Sie das Gerät nicht direkt an eine brennbare oder nicht brennbare Rückwand.

Vorsicht: Stellen Sie sicher, dass sich entflammbare Materialien in der unmittelbaren Geräteumgebung in keinem Fall auf eine Temperatur über 85 °C erwärmen können

- BOX 20 35, siehe Abschnitt *5.1*.
- BOX 20 35 mit Holzlagerfach, siehe Abschnitt *5.2*.
- BOX 20 35 mit Wandhalterung, siehe Abschnitt *5.3*.

5.1 Sicherheitsabstände BOX 20 35

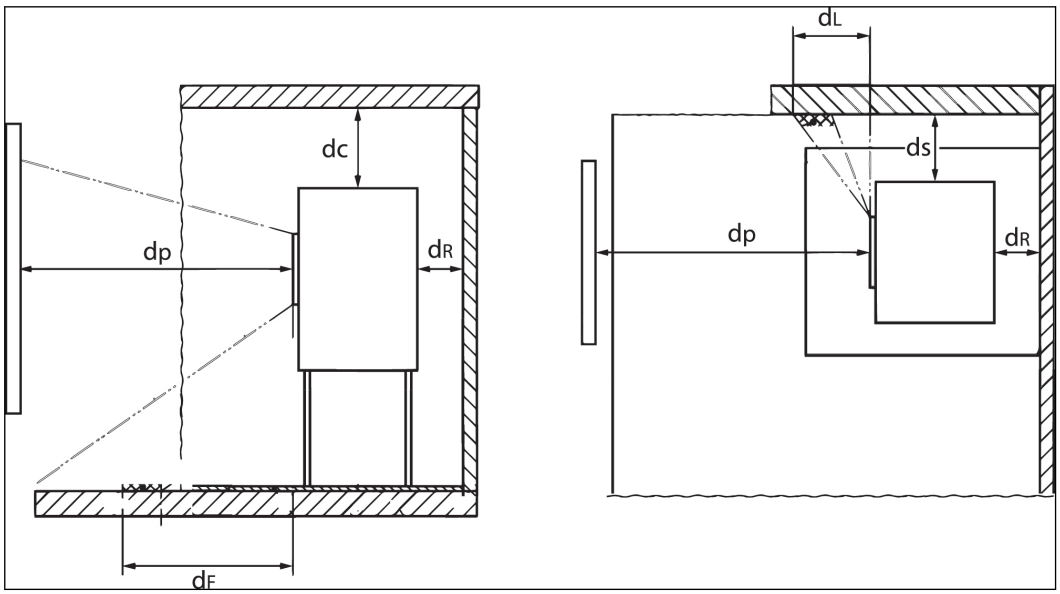


	BOX 20 35		
Schild	Mindestabstand zu entflammbaren Materialien in cm	Hinweis	Minimaler Abstand zu nicht brennbaren Materialien in cm
d_C	30		10
d_P	100		50
d_F	40		-
d_B	Siehe Anmerkung.	Installieren Sie eine Bodenplatte mit einer Dicke von mindestens 3 cm (Kaminplatte), wenn das Gerät auf einen brennbaren Boden gestellt wird. Die Breite der Bodenplatte muss mindestens 15 cm von jeder Seite des Gerätes betragen. Die minimale Tiefe der Bodenplatte vor dem Gerät (d_F) beträgt 40 cm. Wenn das Gerät auf einen brennbaren Sockel gestellt wird, stellen Sie sicher, dass die Tiefe der feuerfesten Steinfläche der Größe des Sockels vor dem Gerät entspricht.	-
d_L	40		-
d_S	25		5
d_R	20		5

Hinweis:

Die vom Gerät ausgehende Wärmeausstrahlung kann Risse in einer Bodenplatte aus Naturstein verursachen, wenn diese direkt vor dem Gerät steht. Stellen Sie sicher, dass die Bodenplatte gegen Temperaturen von mehr als 100 °C beständig ist. Wenden Sie sich für Hinweise an den Lieferanten des Natursteins

5.2 Sicherheitsabstände BOX 20 35 mit Holzlagerfach



	BOX 20 35 mit Holzlagerfach		
Schild	Mindestabstand zu entflammbaren Materialien in cm	Hinweis	Minimaler Abstand zu nicht brennbaren Materialien in cm
d_C	30		10
d_P	100		50
d_F	20		-
d_B	Siehe Anmerkung.	Installieren Sie eine Bodenplatte mit einer Dicke von mindestens 1 cm (Kaminplatte), wenn das Gerät auf einen brennbaren Boden gestellt wird. Die Breite der Bodenplatte muss mindestens 15 cm von jeder Seite des Gerätes betragen. Die minimale Tiefe der Bodenplatte vor dem Gerät (d_F) beträgt 20 cm. Wenn das Gerät auf einen brennbaren Sockel gestellt wird, stellen Sie sicher, dass die Tiefe der feuerfesten Platte der Größe des Sockels vor dem Gerät entspricht.	-
d_L	40		-
d_S	25		5
d_R	20		5

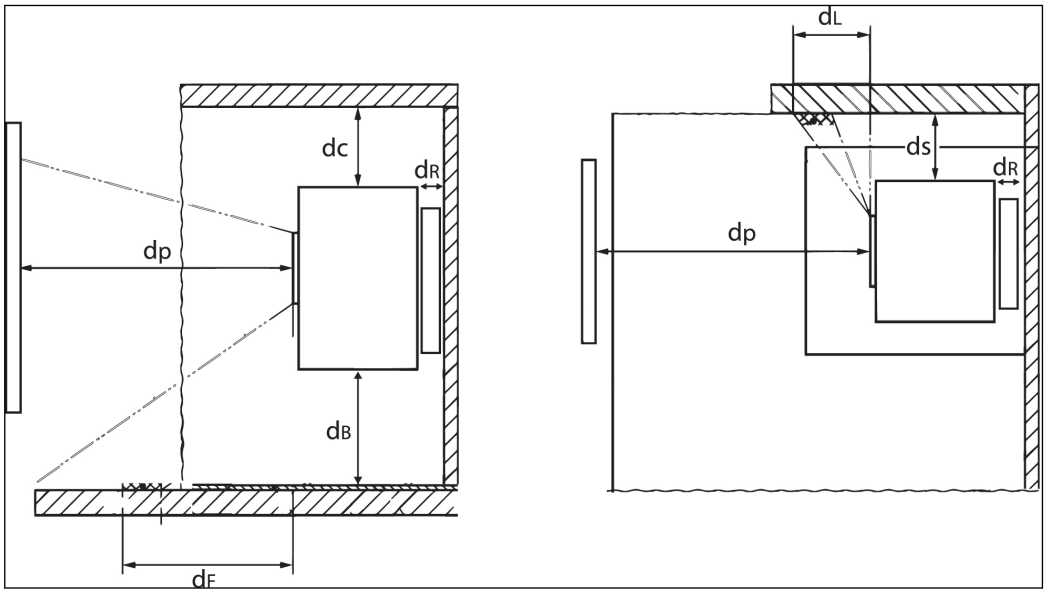
5.3 Sicherheitsabstände BOX 20 35 mit Wandhalterung

Warnung:

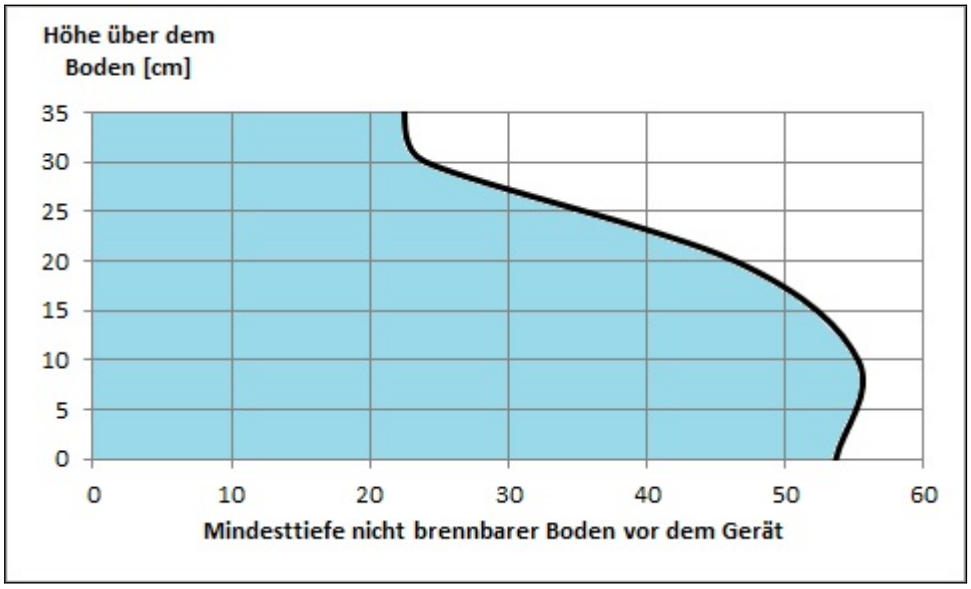
Das Gerät nicht an einer brennbaren Wand installieren.

Hinweis:

Verwenden Sie die Wandhalterung, um das Gerät an einer nicht brennbaren Wand zu befestigen.



	BOX 20 35 ohne Wandhalterung		
Schild	Mindestabstand zu entflammbaren Materialien in cm	Hinweis	Minimaler Abstand zu nicht brennbaren Materialien in cm
d_C	30		10
d_P	100		50
d_F	20 - 55	Installieren Sie eine Bodenplatte mit einer Dicke von mindestens 3 cm (Kaminplatte), wenn das Gerät auf einen brennbaren Boden gestellt wird. Die Breite der Bodenplatte muss mindestens 15 cm von jeder Seite des Gerätes betragen. Die Tiefe der Bodenplatte vor dem Gerät ist abhängig vom Abstand zwischen der Unterseite des Geräts und des Bodens. Siehe Diagramm unten.	-
d_B	0		-
d_L	40		-
d_S	25		5
d_R	Siehe Anmerkung	Nicht an einer brennbaren Wand montieren.	gleich der Dicke der Wandhalterung



Beispiel für die Diagramm: Wenn der Boden des BOX 20 35 mit Wandhalterung 25 cm über dem Boden liegt (vertikale Achse im Diagramm), beträgt die Tiefe des nicht brennbaren Bodens vor dem Gerät (horizontale Achse im Diagramm) mindestens 35 cm.

6 Installationsanforderungen

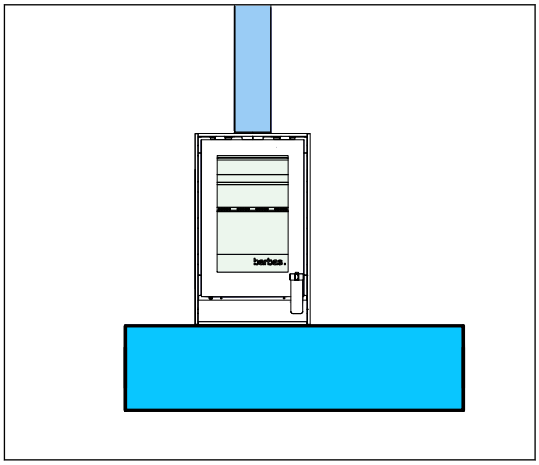
6.1 Anforderungen an die Installation des Geräts

- Stellen Sie sicher, dass der Standort den Sicherheitsanforderungen entspricht. Siehe Abschnitt *4.1*.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden aus Beton oder einem massiven Sockel aus feuerfestem Material ist.
- Bei der BOX 20 35 ohne Holzlagerfach müssen Sie sicherstellen, dass der Boden eben ist. Nach dem Aufstellen ist es nicht möglich, das Gerät zu nivellieren.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden das Gewicht des Geräts tragen kann. Siehe Abschnitt *11.1* für das Gewicht des Geräts.
- Stellen Sie sicher, dass die Bodentemperaturen unter und vor dem Gerät nicht über 85 °C ansteigen können, wenn das Gerät in Verwendung ist. Siehe Abschnitt *5*.
- Der feuerfeste Boden muss eine Breite von mindestens 150 mm auf jeder Seite des Geräts und eine minimale Tiefe vor dem Gerät haben, die den Anforderungen in Abschnitt *5*.
- Stellen Sie sicher, dass der Raum, in dem das Gerät installiert ist, gut belüftet ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Verbrennungsluft ungehindert in das Gerät strömen kann.
- Bauen Sie ggf. ein Ventil in das externe Verbrennungsluftrohr ein.

6.2 Installation auf einer Natursteinplattform

Beachten Sie die Anforderungen, wenn das Gerät auf einer Natursteinplattform aufgestellt wird.

- Der Sockel muss eine Mindeststärke von 3 cm aufweisen.
- Der Sockel muss ohne Zusatzeinrichtungen ausreichend stabil und tragfähig für das Gerätegewicht sein.
- Lassen Sie sich von Ihrem Naturstein-Händler hinsichtlich der individuellen Kombination aus Naturstein und Gerät beraten.



6.3 Anforderungen an den Kamin

- Stellen Sie sicher, dass das Design und die Installation des Kamins EN 15287-2:2008, EN 13384-1:2015+A1:2019 entspricht, und dass eine korrekte Funktion des Kamins in der vor Ort vorliegenden Situation nach EN 13384-2:2015+A1:2019 nachgewiesen ist.
- Stellen Sie sicher, dass ein bestehender (gemauerter) Kamin in gutem Zustand ist und zu dem Gerät passt. Fragen Sie Ihren Händler oder Schornsteinfeger um Rat.
- Stellen Sie sicher, dass das Abzugssystem den nationalen und örtlichen anwendbaren Regelungen entspricht.
- Stellen Sie sicher, dass das Gewicht des Schornsteins nicht vom Gerät getragen wird.

- Schließen Sie das Gerät nur dann an einen Kamin an, an den auch andere Geräte angeschlossen sind, wenn dies nach den örtlichen Vorschriften zulässig ist und wenn der Kamin den Anschluss mehrerer Geräte erlaubt. Bitten Sie Ihren Installateur um Rat.
- Das Abzugssystem muss eine Temperaturklassenangabe von mindestens T400 besitzen.
- Der Innendurchmesser des Schornsteins muss mindestens mm über die gesamte Länge betragen.
- Verwenden Sie ein Stahlschornsteinrohr mit einer Wandstärke von mindestens 2 mm zwischen dem Gerät und dem vorhandenen Schornstein.
- Verwenden Sie nicht mehr als 2 Biegungen mit 45°.
- Keine horizontalen Abgasrohre verwenden.
- Die Schornsteinmündung muss sich mindestens 6 Meter über der Oberkante des Geräts befinden.
- Die Schornsteinmündung muss sich mindestens 40 cm über der Oberkante eines Schrägdachs befinden.
- Die Schornsteinmündung muss sich mindestens 1 Meter über der Oberkante eines Flachdachs befinden.
- Um die Schornsteinmündung muss ein horizontaler Bereich von mindestens 5 Metern frei sein von Gegenständen (Gebäuden, Bäumen usw.).
- Stellen Sie sicher, dass die Kaminklappe entfernt wird, wenn es im bestehenden Kamin vorhanden ist.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Feuerversicherungspolice alle Schäden abdeckt, die ein Kaminfeuer verursachen könnte.

6.4 Anforderungen an das externe Verbrennungsluftrohr

- Stellen Sie sicher, dass das externe Verbrennungsluftrohr den geltenden nationalen und örtlichen Vorschriften entspricht.
- Der Innendurchmesser des Verbrennungsluftrohrs muss mindestens 80 mm über die gesamte Länge betragen.
- Verwenden Sie ein flexibles Edelstahl- oder Aluminiumrohr.
- Die maximale Länge des externen Verbrennungsluftrohrs beträgt 5 Meter.
- Verwenden Sie nicht mehr als 1 Bogen mit 90°.
- Stellen Sie sicher, dass der Einlass des externen Verbrennungslufteinlassrohrs mit einem geeigneten Rost abgedeckt ist.
- Es wird empfohlen, ein Ventil im externen Verbrennungsluftventil zu installieren, um Schutt oder heruntergefallenes Laub in der Leitung und Wasserdampfkondensierung im Gerät zu vermeiden.

7 Installation der BOX 20 35 mit Stahlsockel

7.1 Installation des Geräts

1. Stellen Sie das Gerät in die dafür vorgesehene Position. Um das Gerät auf eine Natursteinplattform zu stellen, siehe Abschnitt *6.2*
2. Beachten Sie die Sicherheitsabstände. Siehe Abschnitt *5.1*.
3. Stellen Sie bei Bedarf eine nicht brennbare Feuerstelle unter das Gerät. Siehe Abschnitt *5.1*.
4. Vergewissern Sie sich, dass der Kaminanschluss am Gerät in einer Linie mit dem Rauchrohr zur Decke verläuft.
5. Stellen Sie sicher, dass das Gerät horizontal installiert wurde. Benutzen Sie eine Wasserwaage.

7.2 Verbinden der optionalen externen Luftzufuhr

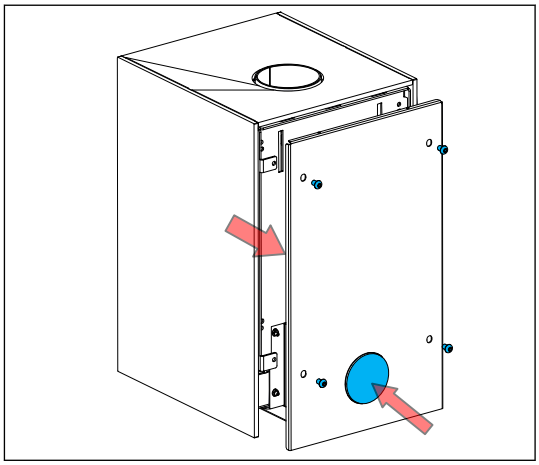
- Das Gerät besitzt einen Anschluss für eine externe Verbrennungsluftzufuhr. Während des Betriebs erhält das Gerät aus diesem Luftkanal Verbrennungsluft.
- Es wird dringend empfohlen, ein Ventil im externen Verbrennungsluftzufuhrrohr zu installieren, um Schutt im Rohr und Wasserdampfkondensierung im Gerät zu vermeiden, wenn das Gerät nicht verwendet wird.

Verbindung auf der Rückseite des Geräts, siehe Abschnitt *7.2.1*.

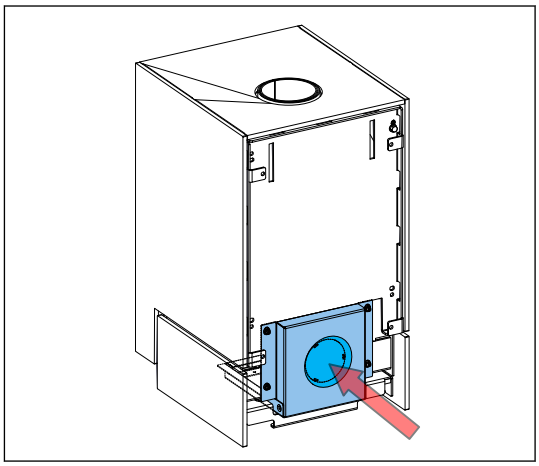
Verbindung am Unterteil des Geräts, siehe Abschnitt *7.2.2*.

7.2.1 Verbindung hinten

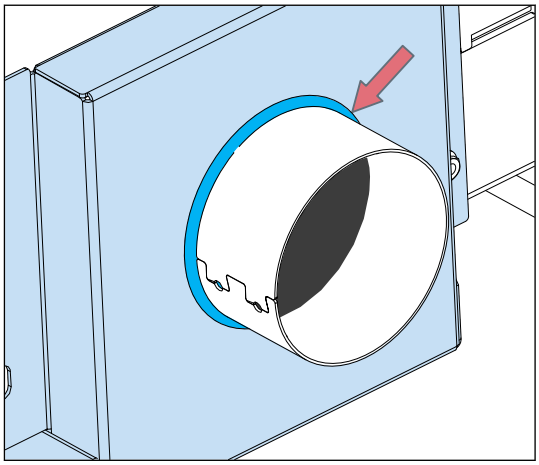
1. Entfernen Sie die runde Ausbruchplatte auf der Rückseite des Geräts mit einem Hammer. Dadurch wird eine weitere runde Ausbruchplatte sichtbar.
2. Entfernen Sie die 4 Schrauben, die die Rückplatte halten, und entfernen Sie die Rückplatte.



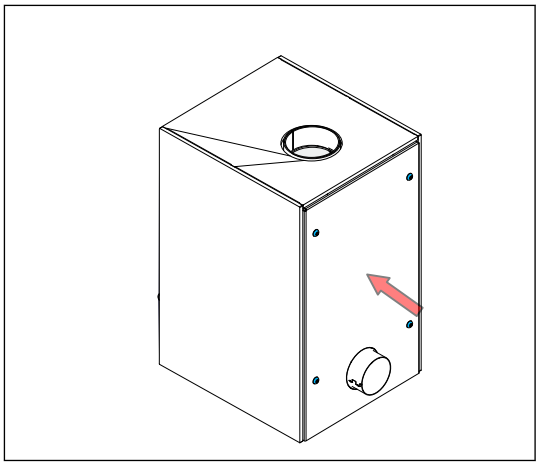
3. Entfernen Sie die runde Ausbruchplatte mit einem Hammer.



4. Bringen Sie den Verbindungsring in der offenen äußeren Lufteinlassöffnung an.
5. Biegen Sie die 3 Lippen am Verbindungsring nach außen, um den Verbindungsring an der Einlassöffnung zu befestigen.
6. Bringen Sie eine Dichtmasse (z. B. Silikondichtmittel oder ähnliches) zwischen der Einlassöffnung und dem Verbindungsring auf.



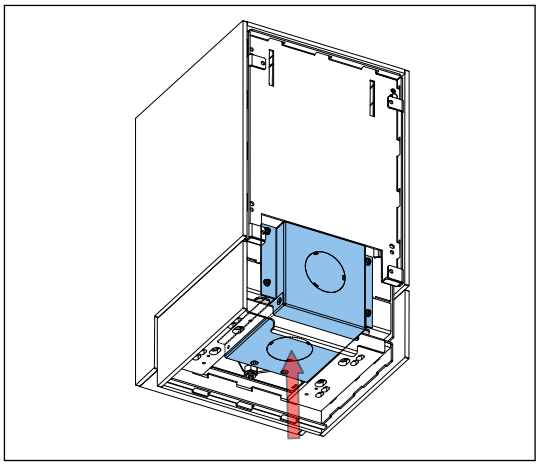
7. Befestigen Sie die Rückplatte mit den 4 Schrauben an dem Gerät.



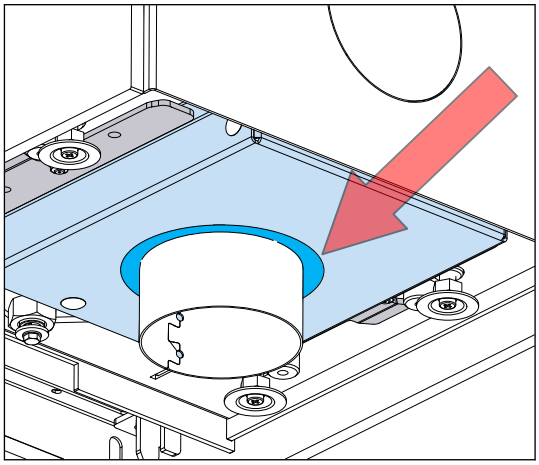
8. Identifizieren Sie die Stelle in der Außenwand für die externe Verbrennungsluftzufuhr.
9. Machen Sie ein Loch in der Außenwand mit einem Mindestdurchmesser von 80.
10. Stecken Sie ein flexibles Aluminiumrohr oder ein starres Stahlrohr in das Loch.
11. Befestigen Sie das Ende des Rohrs am Verbindungsring. Verwenden Sie eine Schlauchklemme oder Schrauben.
12. Installieren Sie einen Rost im Loch in der Außenwand und befestigen Sie andere Ende des Rohrs daran.

7.2.2 Untere Verbindung

1. Entfernen Sie die runde Ausbruchplatte auf der Geräteunterseite mit einem Hammer.



2. Falls erforderlich, bringen Sie den Verbindungsring in der offenen äußeren Lufteinlassöffnung an.
3. Biegen Sie die 3 Lippen am Verbindungsring nach außen, um den Verbindungsring an der Einlassöffnung zu befestigen.
4. Bringen Sie eine Dichtmasse (z. B. Silikondichtmittel oder ähnliches) zwischen der Einlassöffnung und dem Verbindungsring auf.



5. Identifizieren Sie die Stelle im Boden für die externe Verbrennungsluftzufuhr.
6. Machen Sie ein Loch in den Boden mit einem Mindestdurchmesser von 80.
7. Stecken Sie ein flexibles Aluminiumrohr in das Loch.
8. Befestigen Sie das andere Ende des flexiblen Aluminiumrohrs am Verbindungsring. Verwenden Sie eine Schlauchklemme oder Schrauben.

7.3 Verbindung des Rauchgasrohrs

Führen Sie dieses Verfahren erst aus, wenn das Verfahren in Abschnitt *7.2* beendet wurde.

Vorsicht: Im Betrieb des Geräts wird die Außenseite des Abzugssystems heiß. Minimale Abstände zu brennbaren Materialien siehe Abschnitt *5.1*.

Hinweis: Wird das Gerät an einem nicht ausgekleideten, gemauerten Abzug mit großem Durchmesser installiert, ziehen Sie die Verwendung eines Abzugsauskleidesystems in Betracht, um die Leistung des Geräts zu verbessern.

1. Verbinden Sie den Abzug mit dem Rauchgasanschluss am Gerät. Bei Bedarf verwenden Sie einen Stahlabzugsadapter.
2. Wird der Abzug mit einem bestehenden (gemauerten) Kamin verbunden, stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen dem Abzug und dem bestehenden Kamin mit Keramikwolle oder anderen anwendbaren Teilen abgedichtet ist (bitten Sie den Lieferanten Ihres Abzugssystems um Rat).
3. Stellen Sie sicher, dass alle mechanische Anschlüsse des Abzugssystems korrekt verwendet werden.
4. Stellen Sie sicher, dass das gesamte Abzugssystem gasdicht ist.

7.4 Abschließende Prüfung des Geräts

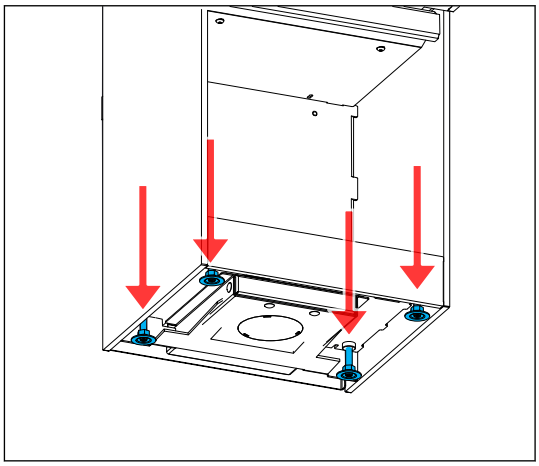
1. Stellen Sie sicher, dass sich die Tür leicht öffnet und schließt.
2. Stellen Sie sicher, dass der Steuerhebel sich leicht und ohne übermäßige Geräuschbildung nach links und rechts bewegen lässt.
3. Stellen Sie sicher, dass die Tafeln an der Seiten- und Rückwand der Brennkammer und die Umlenkplatten in der richtigen Position sind.

Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn die letzte Prüfung einen Mangel zeigt.

8 Installation des BOX 20 35 mit Holzlagerfach

8.1 Installation des Geräts

1. Stellen Sie das Gerät in die dafür vorgesehene Position.
2. Beachten Sie die Sicherheitsabstände. Siehe Abschnitt *5.2*.
3. Stellen Sie bei Bedarf eine nicht brennbare Platte unter das Gerät. Siehe Abschnitt *5.2*.
4. Vergewissern Sie sich, dass der Kaminanschluss am Gerät in einer Linie mit dem Rauchrohr zur Decke verläuft.
5. Stellen Sie sicher, dass das Gerät horizontal installiert wurde. Bei Bedarf die Stellfüße mit einem 13 mm Gabelschlüssel verstellen. Benutzen Sie eine Wasserwaage.



6. Siehe Abschnitt *8.3* für eine Anleitung zum Anschluss des Abzugrohrs.

8.2 Verbinden der optionalen externen Luftzufuhr

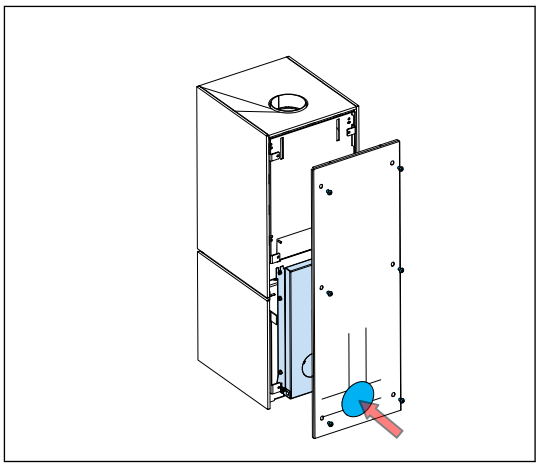
- Das Gerät besitzt einen Anschluss für eine externe Verbrennungsluftzufuhr. Während des Betriebs erhält das Gerät aus diesem Luftkanal Verbrennungsluft.
- Es wird dringend empfohlen, ein Ventil im externen Verbrennungsluftzufuhrrohr zu installieren, um Schutt im Rohr und Wasserdampfkondensierung im Gerät zu vermeiden, wenn das Gerät nicht verwendet wird.

Verbindung auf der Rückseite des Geräts, siehe Abschnitt *8.2.1*.

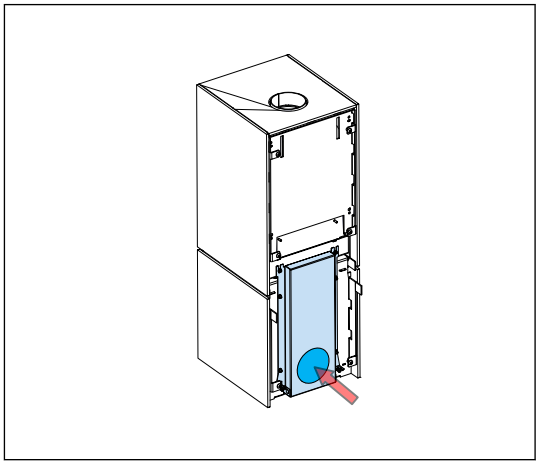
Verbindung am Unterteil des Geräts, siehe Abschnitt *8.2.2*.

8.2.1 Verbindung hinten

1. Entfernen Sie die runde Ausbruchplatte auf der Rückseite des Geräts mit einem Hammer. Dadurch wird eine weitere runde Ausbruchplatte sichtbar.
2. Entfernen Sie die 6 Schrauben, die die Rückplatte halten, und entfernen Sie die Rückplatte.

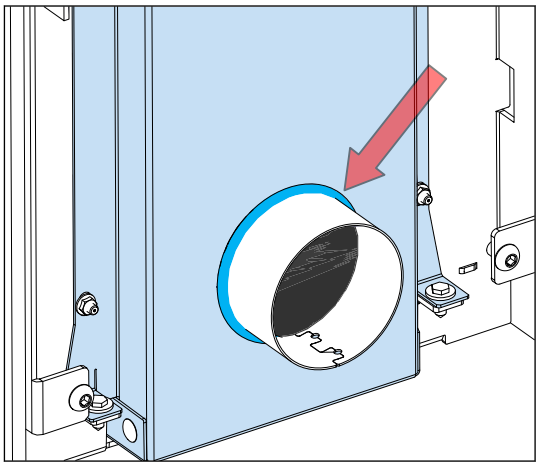


3. Entfernen Sie die runde Ausbruchplatte mit einem Hammer.

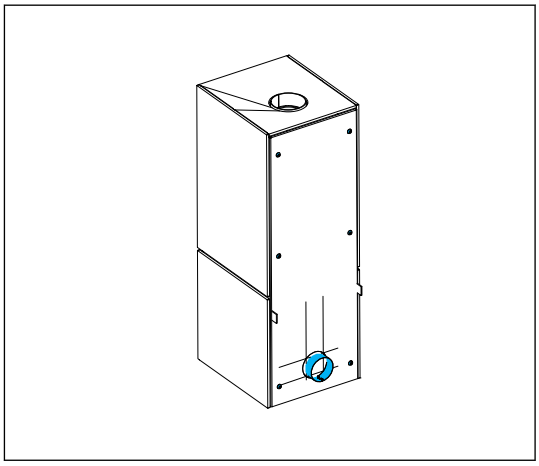


4. Bringen Sie den Verbindungsring in der offenen äußeren Lufteinlassöffnung an.
5. Biegen Sie die 3 Lippen am Verbindungsring nach außen, um den Verbindungsring an der Einlassöffnung zu befestigen.

6. Bringen Sie eine Dichtmasse (z. B. Silikondichtmittel oder ähnliches) zwischen der Einlassöffnung und dem Verbindungsring auf.



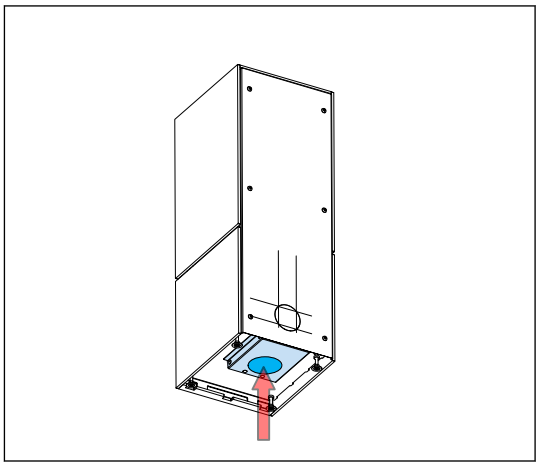
7. Befestigen Sie die Rückplatte mit den 6 Schrauben an dem Gerät.



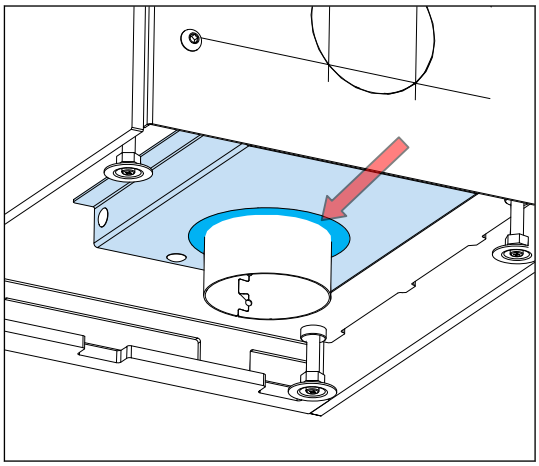
8. Identifizieren Sie die Stelle in der Außenwand für die externe Verbrennungsluftzufuhr.
9. Machen Sie ein Loch in der Außenwand mit einem Mindestdurchmesser von 80.
10. Stecken Sie ein flexibles Aluminiumrohr oder ein starres Stahlrohr in das Loch.
11. Installieren Sie einen Rost im Loch in der Außenwand und befestigen Sie das Rohr daran.
12. Befestigen Sie das andere Ende des Rohrs am Verbindungsring. Verwenden Sie eine Schlauchklemme oder Schrauben.

8.2.2 Untere Verbindung

1. Entfernen Sie die runde Ausbruchplatte auf der Geräteunterseite mit einem Hammer.



2. Bringen Sie eine Dichtmasse (z. B. Silikondichtmittel oder ähnliches) zwischen der Einlassöffnung und dem Verbindungsring auf.



3. Biegen Sie die 3 Lippen am Verbindungsring nach außen, um den Verbindungsring an der Einlassöffnung zu befestigen.
4. Identifizieren Sie die Stelle im Boden für die externe Verbrennungsluftzufuhr.
5. Machen Sie ein Loch in den Boden mit einem Mindestdurchmesser von 80.
6. Stecken Sie ein flexibles Aluminiumrohr in das Loch.
7. Befestigen Sie das andere Ende des flexiblen Aluminiumrohrs am Verbindungsring. Verwenden Sie eine Schlauchklemme oder Schrauben.

8.3 Verbindung des Rauchgasrohrs

Vorsicht: Im Betrieb des Geräts wird die Außenseite des Abzugssystems heiß. Minimale Abstände zu brennbaren Materialien siehe Abschnitt *5.2*.

Hinweis: Wird das Gerät an einem nicht ausgekleideten, gemauerten Abzug mit großem Durchmesser installiert, ziehen Sie die Verwendung eines Abzugsauskleidesystems in Betracht, um die Leistung des Geräts zu verbessern.

1. Verbinden Sie den Abzug mit dem Rauchgasanschluss am Gerät. Bei Bedarf verwenden Sie einen Stahlabzugsadapter.
2. Wird der Abzug mit einem bestehenden (gemauerten) Kamin verbunden, stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen dem Abzug und dem bestehenden Kamin mit Keramikwolle oder anderen anwendbaren Teilen abgedichtet ist (bitten Sie den Lieferanten Ihres Abzugssystems um Rat).
3. Stellen Sie sicher, dass alle mechanische Anschlüsse des Abzugssystems korrekt verwendet werden.
4. Stellen Sie sicher, dass das gesamte Abzugssystem gasdicht ist.

8.4 Abschließende Prüfung des Geräts

1. Stellen Sie sicher, dass sich die Tür leicht öffnet und schließt.
2. Stellen Sie sicher, dass der Steuerhebel sich leicht und ohne übermäßige Geräuschbildung nach links und rechts bewegen lässt.
3. Stellen Sie sicher, dass die Tafeln an der Seiten- und Rückwand der Brennkammer und die Umlenkplatten in der richtigen Position sind.

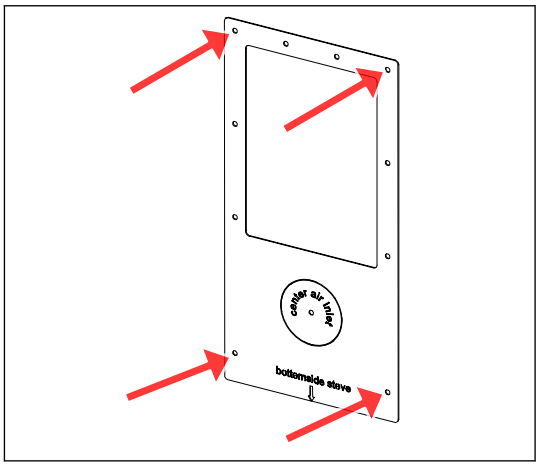
Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn die letzte Prüfung einen Mangel zeigt.

9 Installation des BOX 20 35 mit Wandhalterung

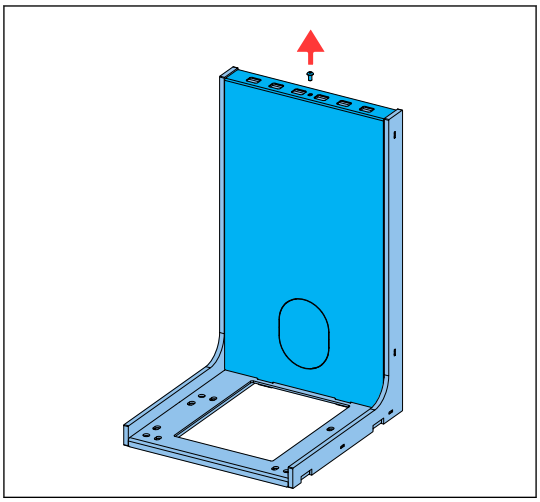
1. Installieren Sie die Wandhalterung. Siehe Abschnitt *9.1*.
2. Installieren Sie die externe Verbrennungsluftzufuhr. Siehe Abschnitt *9.2*.
3. Installieren Sie das Gerät an der Wandhalterung. Siehe Abschnitt *9.3*.
4. Verbinden Sie das Rauchgasrohr. Siehe Abschnitt *9.4*.
5. Führen Sie eine Endkontrolle durch. Siehe Abschnitt *9.5*.

9.1 Installation der Wandhalterung

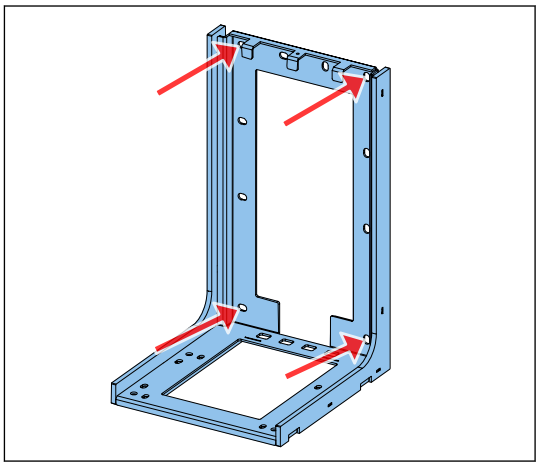
1. Markieren Sie mit der Stahlschablone die Stellen an der Wand für die 4 Eckschrauben, mit denen die Wandhalterung an der Wand befestigt wird, und markieren Sie die Stelle für die externe Luftzufuhr. Stellen Sie sicher, dass die Schablone horizontal ist, wenn Sie die Positionen markieren. Benutzen Sie eine Wasserwaage.



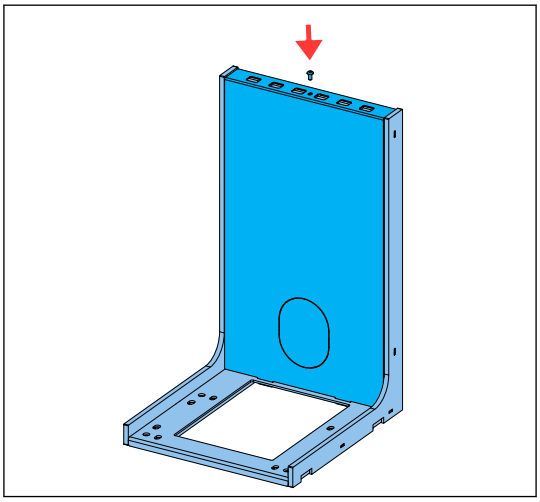
2. Bohren Sie die 4 Löcher.
3. Entfernen Sie den Hitzeschutz von der Wandhalterung. Verwenden Sie einen 3-mm-Inbusschlüssel.



4. Befestigen Sie die Wandhalterung mit geeigneten Schrauben an der Wand. Verwenden Sie bei Bedarf Stecker.



5. Befestigen Sie den Hitzeschutz mit der Inbusschraube an der Wandhalterung. Verwenden Sie einen 3-mm-Inbusschlüssel.

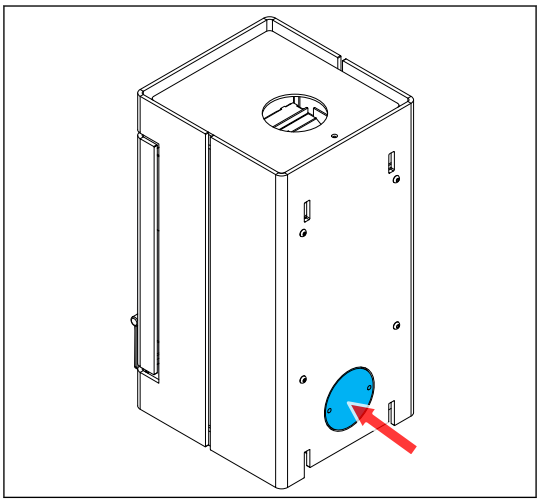


6. Identifizieren Sie die Stelle an der Wand für die externe Verbrennungsluftzufuhr.
7. Bringen Sie ein Loch mit einem Mindestdurchmesser, der für ein flexibles Aluminiumrohr mit einem Durchmesser von 80 mm ausreicht, ein Loch in die Wand ein.
8. Fahren Sie mit dem Installationsverfahren fort in Abschnitt *9.2* fort.

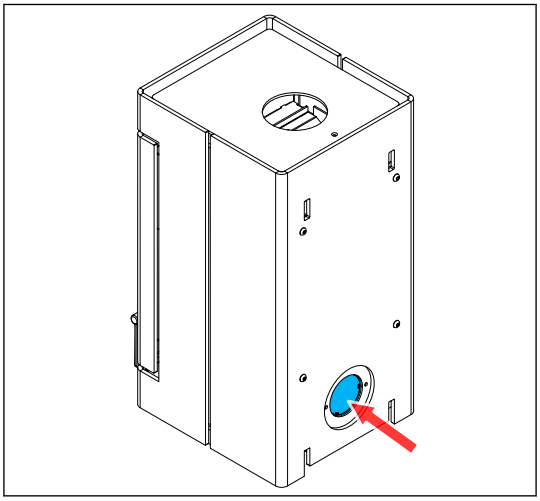
9.2 Verbinden der externen Luftzufuhr

Führen Sie dieses Verfahren erst aus, wenn das Verfahren in Abschnitt *9.1* beendet wurde.

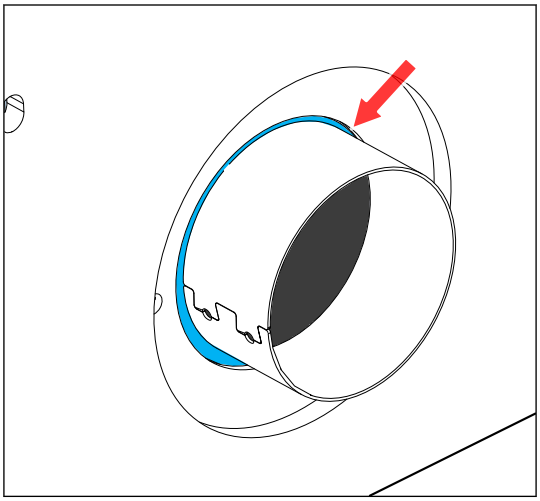
1. Entfernen Sie die 2 Schrauben, die die runde Platten an der Rückseite des Geräts halten. Dadurch wird eine runde Ausbruchplatte sichtbar.



2. Entfernen Sie die runde Ausbruchplatte mit einem Hammer.



3. Bringen Sie den Verbindungsring in der offenen äußeren Lufteinlassöffnung an.
4. Biegen Sie die 3 Lippen am Verbindungsring nach außen, um den Verbindungsring an der Einlassöffnung zu befestigen.
5. Bringen Sie eine Dichtmasse (z. B. Silikondichtmittel oder ähnliches) zwischen der Einlassöffnung und dem Verbindungsring auf.

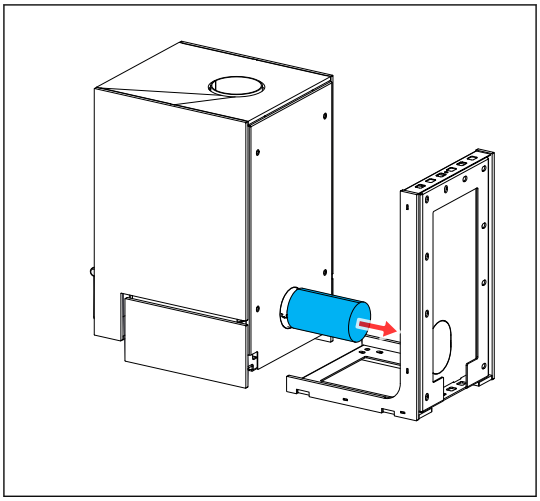


6. Befestigen Sie ein flexibles Aluminiumrohr mit einer Länge von ca. 53 mm plus der Dicke der Wand. Verwenden Sie eine Schlauchklemme oder Schrauben.
7. Fahren Sie mit dem Installationsverfahren fort in Abschnitt *9.3* fort.

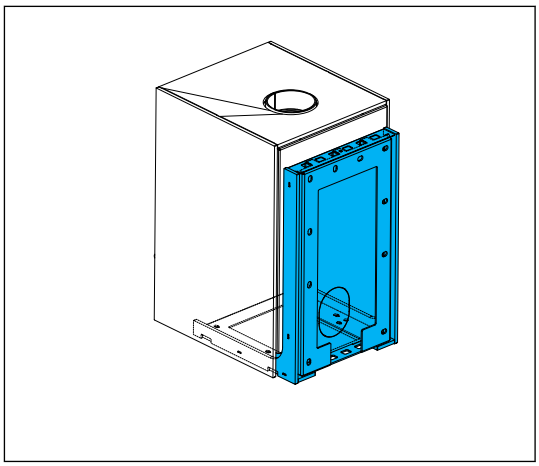
9.3 Installation des Geräts an der Wandhalterung

Führen Sie dieses Verfahren erst aus, wenn das Verfahren in Abschnitt *9.2* beendet wurde.

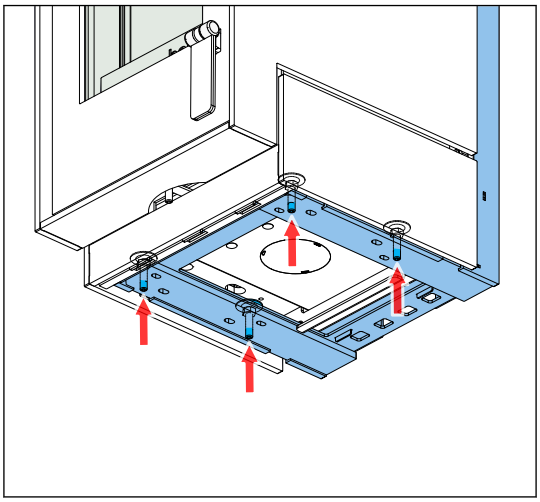
1. Heben Sie das Gerät an, bis sich das flexible Aluminiumrohr mit dem Loch in der Wand auf einer Höhe befindet.
2. Bewegen Sie das Gerät in Richtung der Wand und führen Sie das flexible Rohr in das Loch in der Wand ein.



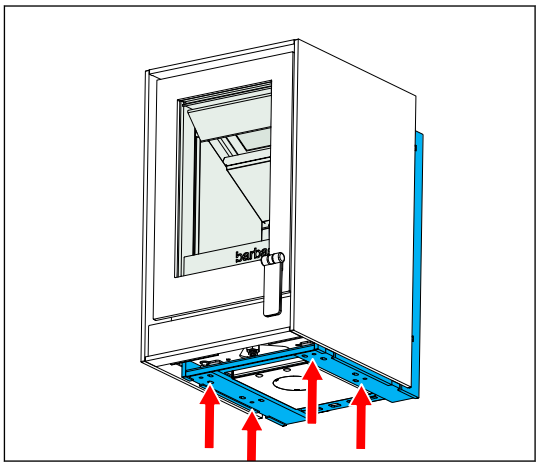
3. Bewegen Sie das Gerät weiter auf der Wandhalterung entlang. Senken Sie das Gerät ab, bis es fest auf der Wandhalterung sitzt.



4. Stellen Sie sicher, dass das Gerät horizontal auf der Wandhalterung steht. Wenn notwendig, stellen Sie die Stellfüße mit einem 4-mm-Inbusschlüssel ein. Benutzen Sie eine Wasserwaage.



5. Befestigen Sie das Gerät mit den 4 Schrauben auf der Wandhalterung.



9.4 Verbindung des Rauchgasrohrs

Führen Sie dieses Verfahren erst aus, wenn das Verfahren in Abschnitt *9.3* beendet wurde.

Vorsicht: Im Betrieb des Geräts wird die Außenseite des Abzugssystems heiß. Minimale Abstände zu brennbaren Materialien siehe Abschnitt *5.3*.

Hinweis: Wird das Gerät an einem nicht ausgekleideten, gemauerten Abzug mit großem Durchmesser installiert, ziehen Sie die Verwendung eines Abzugsauskleidesystems in Betracht, um die Leistung des Geräts zu verbessern.

1. Verbinden Sie den Abzug mit dem Rauchgasanschluss am Gerät. Bei Bedarf verwenden Sie einen Stahlabzugsadapter.
2. Wird der Abzug mit einem bestehenden (gemauerten) Kamin verbunden, stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen dem Abzug und dem bestehenden Kamin mit Keramikwolle oder anderen anwendbaren Teilen abgedichtet ist (bitten Sie den Lieferanten Ihres Abzugssystems um Rat).
3. Stellen Sie sicher, dass alle mechanische Anschlüsse des Abzugssystems korrekt verwendet werden.
4. Stellen Sie sicher, dass das gesamte Abzugssystem gasdicht ist.

9.5 Abschließende Prüfung des Geräts

1. Stellen Sie sicher, dass sich die Tür leicht öffnet und schließt.
2. Stellen Sie sicher, dass der Steuerhebel sich leicht und ohne übermäßige Geräuschbildung nach links und rechts bewegen lässt.
3. Stellen Sie sicher, dass die Tafeln an der Seiten- und Rückwand der Brennkammer und die Umlenkplatten in der richtigen Position sind.

Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn die letzte Prüfung einen Mangel zeigt.

10 Wartung

Warnung:

Stellen Sie sicher, dass das Gerät vollständig abgekühlt ist, bevor Sie die Arbeiten aus diesem Abschnitt ausführen.

Führen Sie die Abläufe aus diesem Abschnitt bei Bedarf aus.

10.1 Gerät

1. Entfernen Sie die Asche vom Boden der Brennkammer.
2. Prüfen Sie die Türdichtungen. Ersetzen Sie beschädigte Dichtungen.
3. Entfernen Sie den Rost und leeren Sie den Aschebehälter aus.
4. Prüfen Sie die Umlenkplatte auf Beschädigungen. Ersetzen Sie sie bei Schäden.
5. Reinigen Sie beide Seiten des Glases mit Glasspray oder Keramikherdplattenreiniger.
6. Reinigen Sie die Innenseite des Geräts mit einer weichen Bürste.
7. Reinigen Sie die Metallteile an der Außenseite des Geräts mit einem trockenen, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie wärmeresistente Sprühfarbe von Barbas, um Lackschäden zu reparieren.

10.2 Verbrennungsluftzufuhr

1. Stellen Sie sicher, dass der Einlass des Rohrs für die externe Verbrennungsluftzufuhr nicht durch Blätter oder andere Teile verstopft wird.
2. Reinigen Sie den Einlass des Rohrs der externen Verbrennungsluftzufuhr.

10.3 Kamin

Hinweis:

Wir empfehlen, sich an ein zugelassenes Schornsteinfegerunternehmen zu wenden, und den Kamin kontrollieren und reinigen zu lassen.

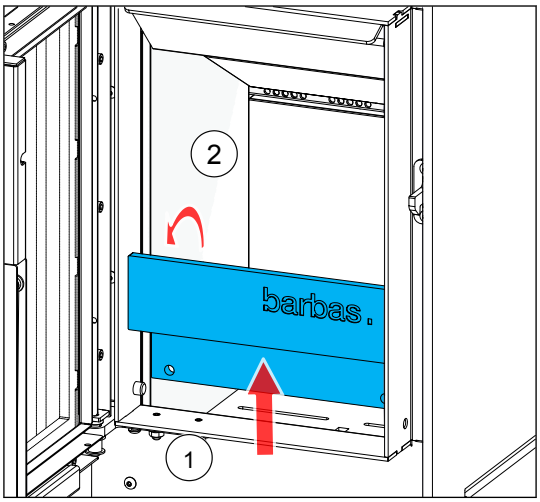
1. Entfernen Sie vor den Schornsteinfegerarbeiten die untere Umlenkplatte und die obere Umlenkplatte. Siehe Abschnitt *10.5* für das Verfahren zum Entfernen der Umlenkplatte.
2. Kehren und Kontrolle des Kamins
3. Stellen Sie sicher, dass der Kamin nicht blockiert wird, etwa durch Vogelnester.
4. Prüfen Sie auf Risse, lose Teile und Rauchgaslecks. Wir empfehlen die Verwendung einer Kontrollkamera.
5. Installieren Sie die unteren Umlenkplatte und die obere Umlenkplatte. Siehe Abschnitt *10.7* für das Verfahren zum Installieren der Umlenkplatten.

10.4 Den Rost und den Aschebehälter entfernen

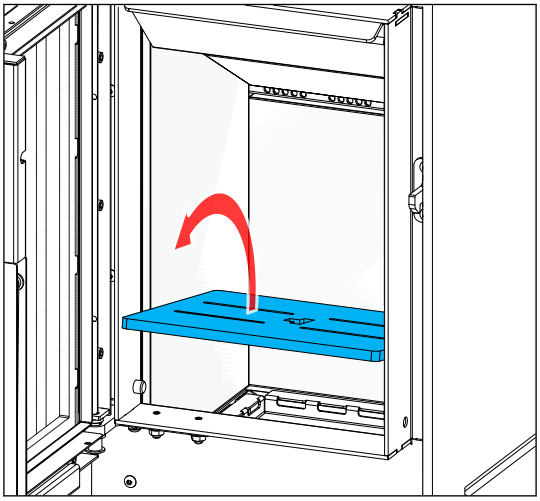
Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass Sie alle Asche und nicht verbranntes Holz aus der Brennkammer entfernen, bevor Sie mit diesem Vorgang beginnen.

1. Heben Sie den vorderen Holzscheit-Schutz (1) an und schieben Sie die linke Seite nach oben.
2. Entfernen Sie den vorderen Holzscheit-Schutz (2)



3. Entfernen Sie den Rost.



4. Entfernen Sie den Aschebehälter und leeren Sie ihn aus.

10.5 Die Umlenkplatten entfernen

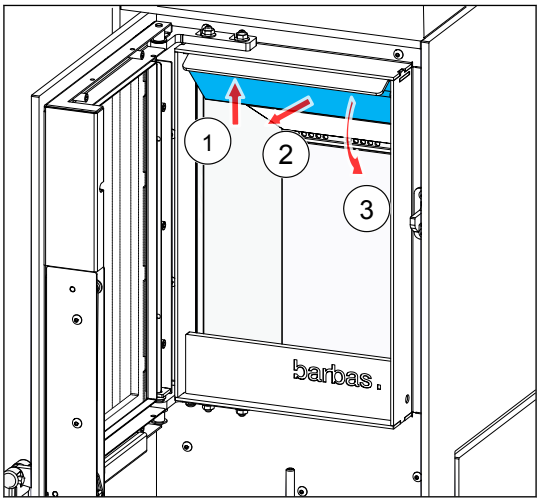
Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass Sie alle Asche und nicht verbranntes Holz aus der Brennkammer entfernen, bevor Sie mit diesem Vorgang beginnen.

1. Entfernen Sie die obere Umlenkplatte. Siehe Abschnitt *10.5.1*.
2. Entfernen Sie die untere Umlenkplatte. Siehe Abschnitt *10.5.2*.

10.5.1 Entfernung der oberen Umlenkplatte

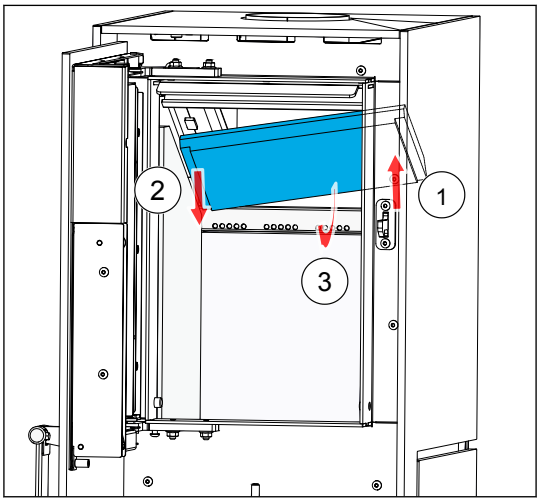
1. Öffnen Sie die Tür.
2. Schieben Sie die Front der oberen Umlenkplatte (1) nach oben und ziehen Sie sie nach vorne (2), und dann nach unten in eine vertikale Position (3).



10.5.2 Entfernung der unteren Umlenkplatte

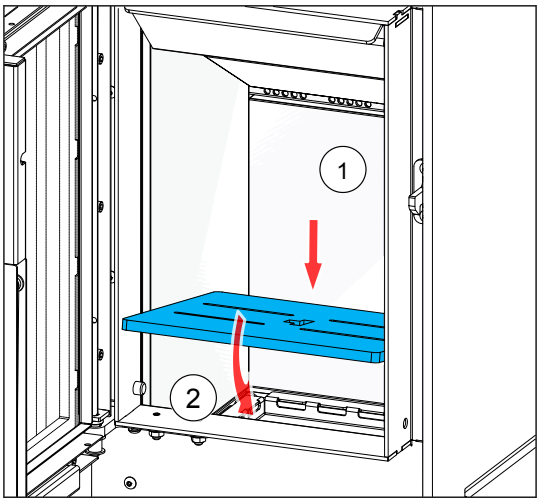
Führen Sie dieses Verfahren erst aus, wenn das Verfahren in Abschnitt *10.5.1* beendet wurde.

1. Schieben Sie die rechte Seite der unteren Umlenkplatte ein kleines Stück nach oben (1).
2. Senken Sie die linke Seite der unteren Umlenkplatte ein kleines Stück ab (2) und nehmen Sie die Umlenkplatte aus dem Gerät (3).

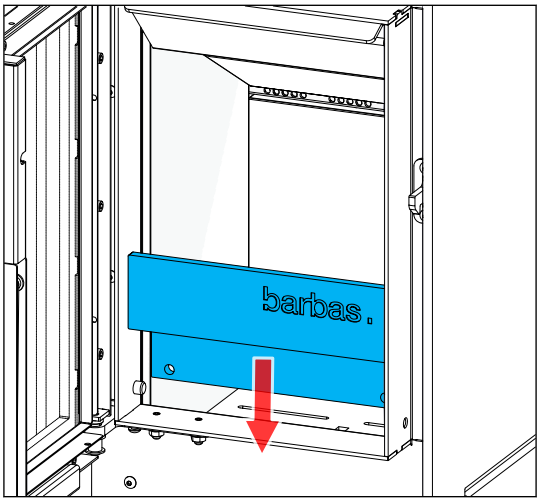


10.6 Den Rost und den Aschebehälter installieren

1. Setzen Sie den Aschebehälter in das Gerät ein.
2. Setzen Sie den Rost auf den Aschebehälter.



3. Setzen Sie den vorderen Holzscheit-Schutz in das Gerät ein.

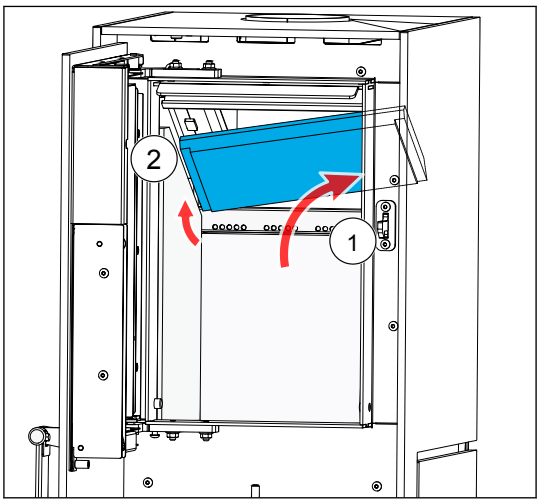


10.7 Die Umlenkplatten installieren

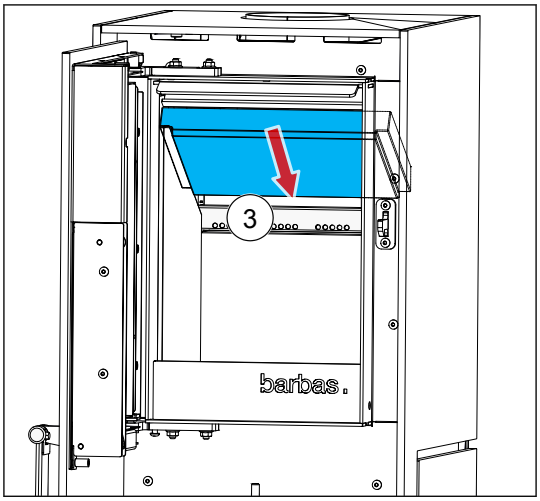
1. Installieren Sie die untere Umlenkplatte. Siehe Abschnitt *10.7.1*.
2. Installieren Sie die obere Umlenkplatte. Siehe Abschnitt *10.7.2*.

10.7.1 Installation der unteren Umlenkplatte

1. Schieben Sie die untere Umlenkplatte angewinkelt in die Brennkammer (1) und setzen Sie die rechte Seite der Umlenkplatte über die Seitentafeln (2) auf der rechten Seite.



2. Schieben Sie die linke Seite der unteren Umlenkplatte nach oben und legen Sie es auf die Seitentafeln auf der linken Seite. Wenn es nicht passt, Stellen Sie sicher, dass die Seitentafeln fest an der Seitenwand des Geräts anliegen.
3. Legen Sie die Rückseite der Umlenkplatte gegen die Rückwand (3).

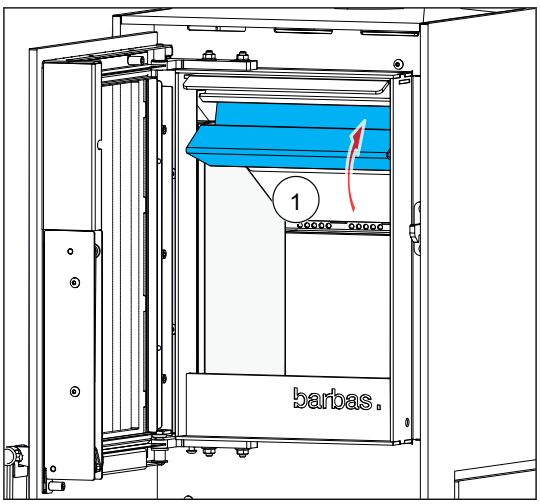


4. Stellen Sie sicher, dass die untere Umlenkplatte waagerecht und an der Rückwand anliegt.

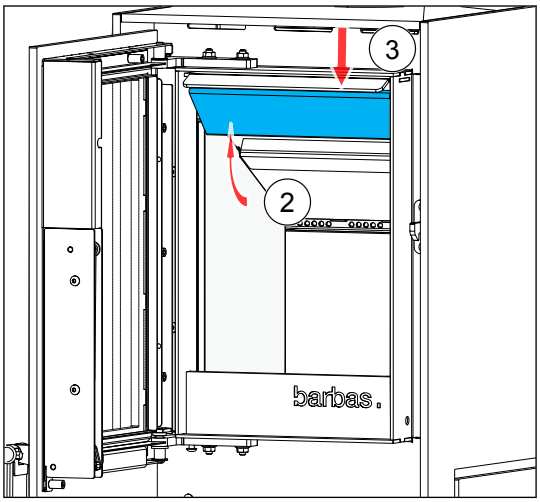
10.7.2 Installation der oberen Umlenkplatte

Führen Sie dieses Verfahren erst aus, wenn das Verfahren in Abschnitt *10.7.1* beendet wurde.

1. Schieben Sie die obere Umlenkplatte nach oben und legen Sie die Rückseite über die untere Umlenkplatte (1).



2. Schieben Sie die Front der oberen Umlenkplatte nach oben (2) und legen Sie die Kante auf den Metallstreifen unter dem Luftwäschereinlass (3).



11 Technische Daten

11.1 Technische Daten

Name	Barbas	
Modell	• BOX 20 35 • BOX 20 35 mit Holzlagerfach • BOX 20 35 mit Wandhalterung	
EPREL-Registrierungsnummer	2393789	
Geprüft nach	EN16510-2-1	
Energieeffizienzindex	102	
Energieeffizienzklasse	A	
Brennmaterial	Holzscheite, Holzbriketts	
Indirekte Heizfunktion	Nein	
Raum abgedichtet	Ja	
Leckrate bei 10 Pa	< 3 m3/h (bei 273 K, 1013 hPa)	
Saisonale Effizienz	66,9 %	
	Bei Nennwärmeleistung	**Bei Teillast-Wärmeabgabe**
Heizlast	0,8 kg	0,6 kg
Wärmeabgabe (netto)	3,8 kW	2,8 kW
Nutzeffizienz	76,9 %	77,6 %
Emissionen (bei 13 % O_2, 273 K, 1013 hPa)		
• Kohlenmonoxid (CO)	1040 mg/Nm^3	1949 mg/Nm^3
• Partikel (PM)	33 mg/Nm^3	30 mg/Nm^3
• organische Verbindungen im Gas (OGC)	59 mg/Nm^3	132 mg/Nm^3
• Stickoxide (NO_x)	102 mg/Nm^3	117 mg/Nm^3
Rauchgasmassendurchfluss	4,3 g/s	3,7 g/s
Rauchgasauslasstemperatur	312 °C	259 °C
Rauchgastemperatur	260 °C	216 °C
Minimaler Kaminzug	12 Pa	8 Pa
Minimale Temperaturklasse des Kamins	T 400	
Rauchgasanschluss	Außendurchmesser Ø 98 mm, geeignet für ein Rohr mit einem Innendurchmesser 100 mm	
Externer Verbrennungsluftanschluss	80 mm	
Gewicht	**Vermiculte-Innenflächen**	**Keramik-Innenflächen**
• BOX 20 35 • BOX 20 35 mit Holzlagerfach • BOX 20 35 mit Wandhalterung	• 93 kg • 130 kg • 103 kg	• 99 kg • 136 kg • 109 kg

Mindestabstand zu entflammbaren Materialien	Siehe Kapitel *5*
Verwendete Materialien	
• Seiten- und Rücktafeln der Brennkammer	Hitzeresistente Keramik 1600 kg/m^3 / Vermiculite 750 kg/m^3 *)
• Brennkammerboden und Rost	Stahl
• Untere Umlenkplatte	Hitzeresistente Keramik 1600 kg/m^3 / Vermiculite 750 kg/m^3 *)
• Obere Umlenkplatte	Vermiculite 750 kg/m^3
• Frontscheibe	Hitzebeständiges Keramikglas
Die speziellen Vorsichtsmaßnahmen, die bei Montage, Installation oder Wartung der örtlichen Raumheizung zu ergreifen sind, finden Sie in den beiliegenden Dokumenten:	• Installations- und Wartungshandbuch • Benutzerhandbuch
Maximale Kapazität zum Tragen eines Kamins	120 kg **)

*) der Materialtyp ist von der zum Zeitpunkt des Kaufs getroffenen Wahl abhängig.

**) wenn das Gewicht des Kamins oder des Teils des Kamins, der durch das Gerät getragen wird, die angegebenen Werte überschreitet, muss der Kamin mit einer Wandhalterung abgestützt werden.

11.2 Produktinformation gemäß Verordnung (EU) 2015/1185

Modellkennung(en	*BOX 20 35*
Gleichwertiger Modelle	*BOX 20 35 mit Brennstofflager Modul; BOX 20 35 mit Wandhalterung*
Indirekte Heizfunktion	*Nein*
Direkte Wärmeleistung	*3.8 kW*
Indirekte Wärmeleistung	*- kW*

Brennstoff	Bevorzugter Brennstoff (nur einer)	Sonstige(r) geeignete(r) Brennstoff(e)	Raumheizungs-Emissionen bei Nennwärmeleistung (*) [mg/Nm³ (13 % O_2)				Raumheizungs-Emissionen bei Mindestwärmeleistung (*) (**) [mg/Nm³ (13 % O_2)			
			PM	OGC	CO	NO_x	PM	OGC	CO	NO_x
Scheitholz, Feuchtigkeitsgehalt ≤ 25 %	*ja*	*nein*	*33*	*59*	*1040*	*102*	*30*	*132*	*1949*	*117*
Pressholz, Feuchtigkeitsgehalt < 12 %	*nein*	*nein*								
Sonstige holzartige Biomasse	*nein*	*nein*								
Nicht-holzartige Biomasse	*nein*	*nein*								
Anthrazit und Trockendampfkohle	*nein*	*nein*								
Steinkohlenkoks	*nein*	*nein*								
Schwelkoks	*nein*	*nein*								
Bituminöse Kohle	*nein*	*nein*								
Braunkohlenbriketts	*nein*	*nein*								
Torfbriketts	*nein*	*nein*								
Briketts aus einer Mischung aus fossilen Brennstoffen	*nein*	*nein*								
Sonstige fossile Brennstoffe	*nein*	*nein*								
Briketts aus einer Mischung aus Biomasse und fossilen Brennstoffen	*nein*	*nein*								
Sonstige Mischung aus Biomasse und festen Brennstoffen	*nein*	*nein*								

Eigenschaften beim ausschließlichen Betrieb mit dem bevorzugten Brennstoff	
Raumheizungs-Jahresnutzungsgrad η_s [%]	*67*
Energieeffizienzindex (EEI)	*102*

Angabe	Symbol	Wert	Einheit	Angabe	Symbol	Wert	Einheit
Wärmeleistung				**Thermischer Wirkungsgrad (auf der Grundlage des NCV)**			
Nennwärme-leistung	P_{nom}	*3.8*	kW	thermischer Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung	$\eta_{th,nom}$	*76.9*	%
Mindestwärme-leistung (Richtwert)	P_{min}	*2.8*	kW	thermischer Wirkungsgrad bei Mindestwärme-leistung (Richtwert)	$\eta_{th,min}$	*77.6*	%

Hilfsstromverbrauch				**Art der Wärmeleistung/Raumtemperaturkontrolle (bitte eine Möglichkeit auswählen)**	
Bei Nennwärme-leistung	el_{max}	*N.A.*	kW	einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle	*ja*
Bei Mindestwärme-leistung	el_{min}	*N.A.*	kW	zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle	*nein*
Im Bereitschafts-zustand	el_{SB}	*N.A.*	kW	Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat	*nein*
Leistungsbedarf der Pilotflamme				mit kontrolle elektronischer Raumtemperaturkontrolle	*nein*
Leistungsbedarf der Pilotflamme (soweit vorhanden)	P_{pilot}	*N.A.*	kW	mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung	*nein*
				mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Wochentagsregelung	*nein*
				Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)	
				Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung	*nein*
				Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster	*nein*
				mit Fernbedienungsoption	*nein*

Kontaktangaben	*Barbas Bellfires BV* *Hallenstraat 17* *5531 AB BLADEL* *Niederlande*	*www.barbas.com*

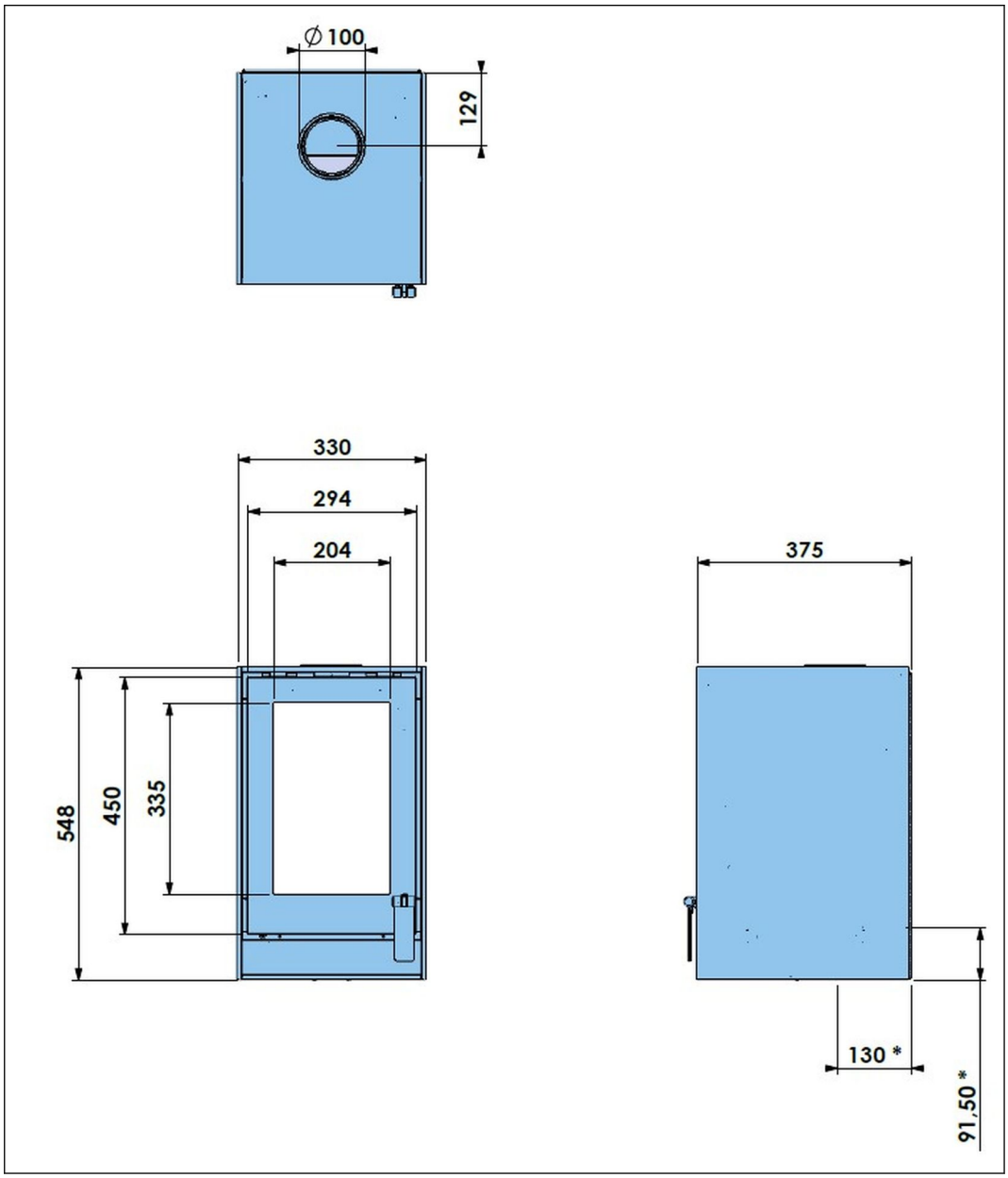
(*) PM = Staub, OGC = gasförmige organische Verbindungen, CO = Kohlenmonoxid, NOx = Stickoxide
(**) Nur bei Anwendung der Korrekturfaktoren F(2) oder F(3) erforderlich

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Hersteller von:
Danny Baijens, Geschäftsführer

Bladel; 30. Juni 2025

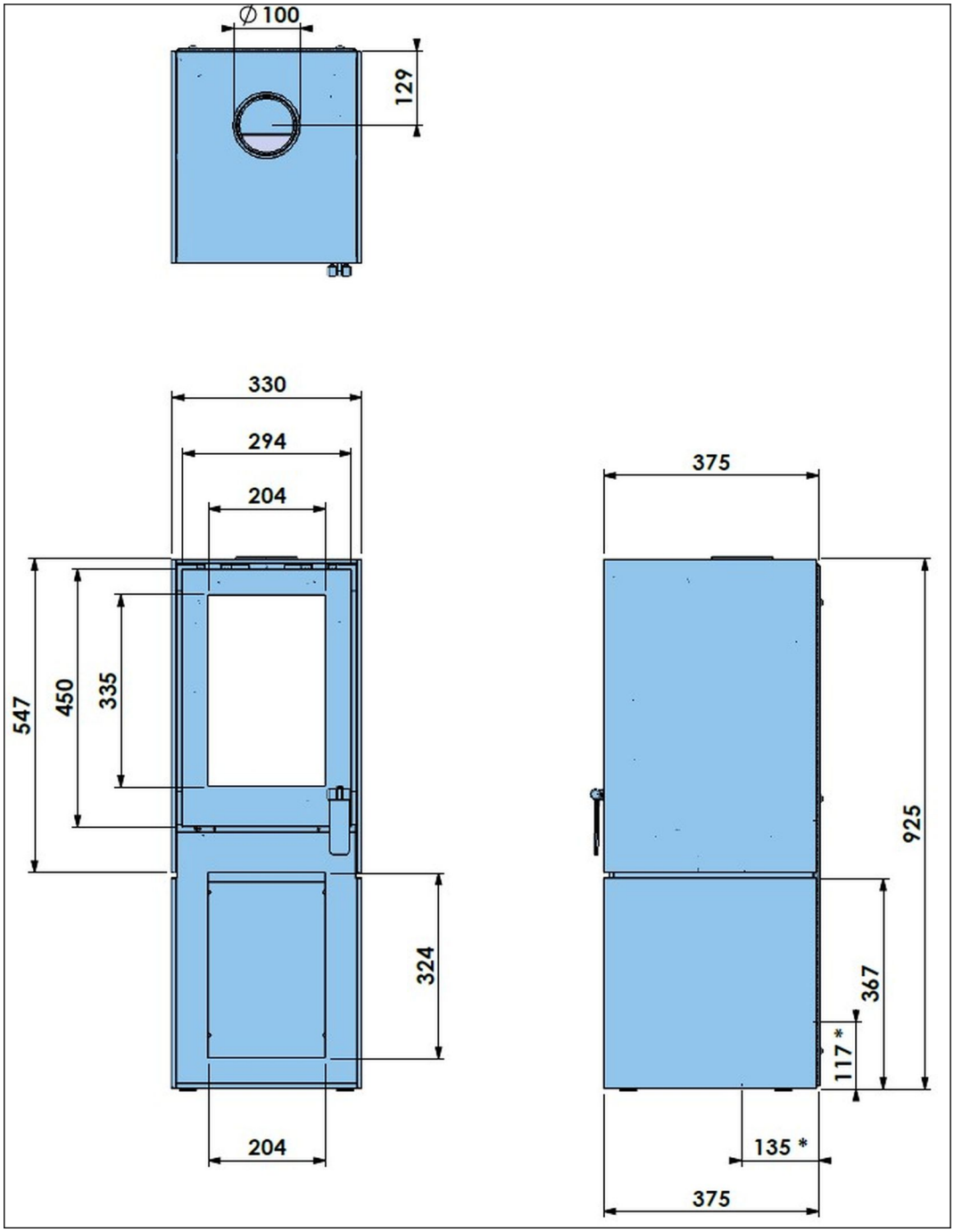
12 Abmessungen

12.1 Abmessungen BOX 20 35



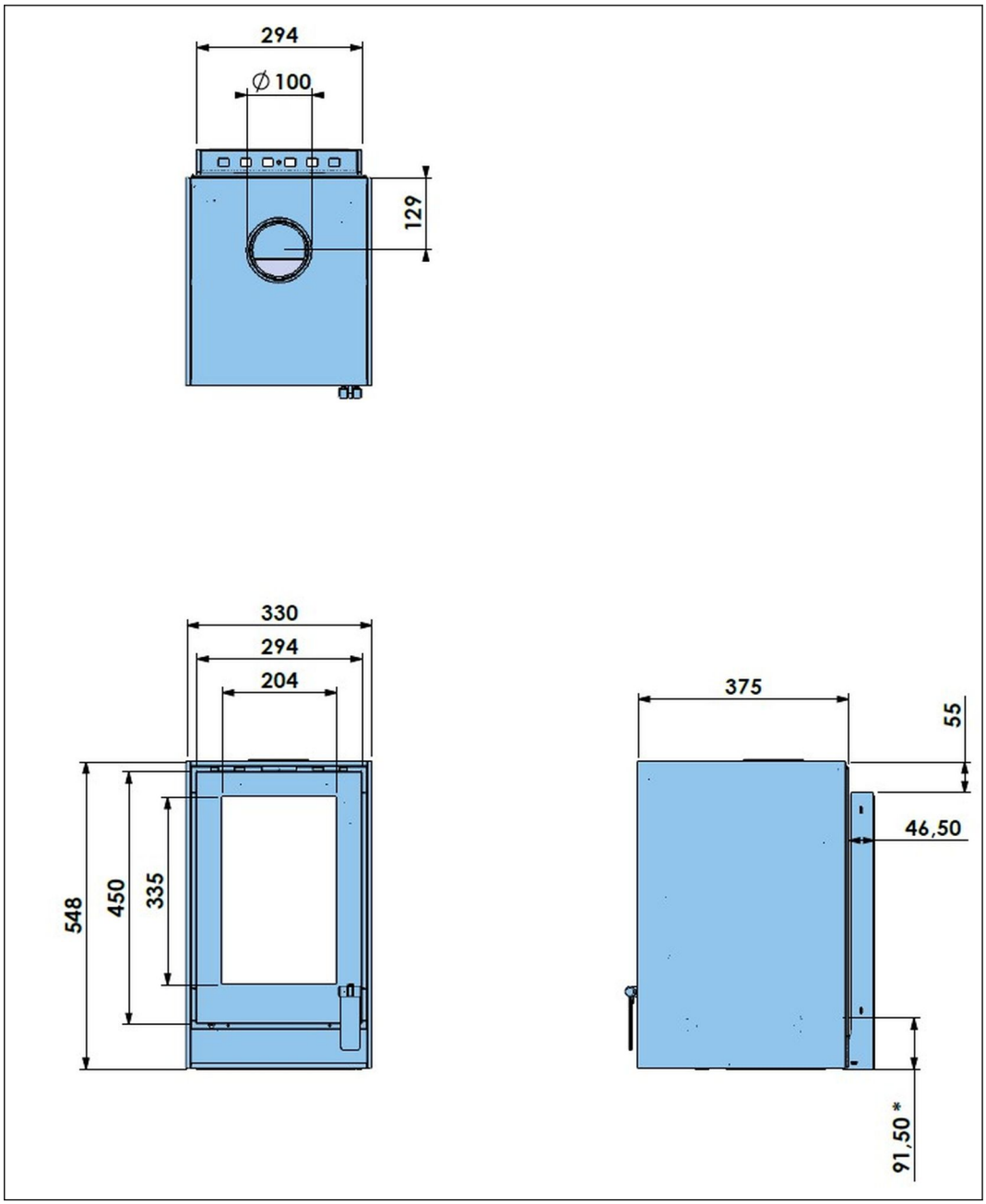
*) Verbrennungslufteintrittsöffnungen (Ø 80) an der Rück- und Unterseite des Geräts.

12.2 Abmessungen BOX 20 35 mit Holzlagerfach



*) Verbrennungslufteintrittsöffnungen (Ø 80) an der Rück- und Unterseite des Geräts.

12.3 Abmessungen BOX 20 35 mit Wandhalterung



*) Verbrennungslufteintrittsöffnungen (Ø 80 mm) an der Rück- und Unterseite des Geräts.

13 Garantiebedingungen

Um einen Garantieanspruch geltend zu machen, ist es wichtig, das Barbas-Gerät nach dem Kauf über www.barbasbellfires.com zu registrieren.

Garantiebedingungen von Barbas Bellfires

Barbas Bellfires B.V. garantiert für die Qualität des gelieferten Barbas-Geräts und die Qualität der eingesetzten Materialien. Alle Geräte von Barbas werden nach den höchsten möglichen Qualitätsstandards entwickelt und hergestellt. Ist dennoch mit dem von Ihnen gekauften Barbas-Gerät etwas nicht in Ordnung, bietet Barbas Bellfires B.V. die folgende Herstellergarantie an.

Artikel 1: Garantie

1. Kommt Barbas Bellfires B.V. zu dem Schluss, dass das von Ihnen gekaufte Barbas-Gerät aufgrund eines Bau- oder Materialmangels fehlerhaft ist, garantiert Barbas Bellfires B.V. die Reparatur oder den Austausch des Geräts kostenfrei und ohne Berechnung der Kosten für Arbeitszeit oder Teile.
2. Die Reparatur oder der Austausch des Barbas-Geräts erfolgt durch Barbas Bellfires B.V. oder einen von Barbas Bellfires B.V. benannten Händler von Barbas.
3. Diese Garantie ergänzt die bestehende gesetzliche nationale Garantie der Barbas-Händler und von Barbas Bellfires B.V. im Kaufland und dient nicht der Einschränkung Ihrer Rechte und Ansprüche basierend auf den anwendbaren Rechtsvorschriften.

Artikel 2: Garantiebedingungen

1. Falls Sie einen Anspruch unter der Garantie anmelden wollen, wenden Sie sich an Ihren Barbas-Händler.
2. Beschwerden sollten schnellstmöglich nach ihrem Auftreten gemeldet werden.
3. Beschwerden werden nur angenommen, wenn sie zusammen mit der Seriennummer des Barbas-Geräts, die Sie in den beigefügten Dokumenten finden, an den Barbas-Händler gemeldet werden.
4. Weiterhin muss auch die Originalquittung (Rechnung, Kassenzettel, Barquittung) mit dem ausgewiesenen Kaufdatum vorgelegt werden.
5. Reparaturen und Austausch während des Garantiezeitraums verlängern den Garantiezeitraum nicht. Nach einer Reparatur oder dem Austausch von Garantieteilen wird der Garantiezeitraum als am Kaufdatum des Barbas-Geräts begonnen betrachtet.
6. Wenn ein bestimmtes Teil einer Garantie unterliegt und das Originalteil nicht mehr verfügbar ist, stellt Barbas Bellfires B.V. sicher, dass ein alternatives Teil von mindestens derselben Qualität bereitgestellt wird.

Artikel 3: Garantieausschlüsse

1. Die Garantie für Barbas-Geräte wird außer Kraft gesetzt, wenn:
   a. nicht den Installationsanweisungen sowie den nationalen und/oder örtlichen Bestimmungen entsprechend installiert wurde;
   b. durch jemand anderen als einen Barbas-Händler installiert, angeschlossen oder repariert wurde;
   c. es nicht den Benutzungsanweisungen entsprechend verwendet oder gewartet wurde;

   d. es verändert, vernachlässigt oder grob behandelt wurde;
   e. es aufgrund äußerer Umstände beschädigt wurde (Umstände außerhalb des Geräts selbst), etwa durch Blitzschlag, Wasserschaden oder Feuer;
2. Weiterhin endet die Garantie, wenn die ursprüngliche Kaufquittung Änderungen, Streichungen, Löschungen aufweist oder unlesbar ist.

Artikel 4: Garantiegebiet

1. Die Garantie gilt nur in Ländern, in denen Geräte von Barbas durch ein offizielles Händlernetzwerk verkauft werden.

Artikel 5: Garantiezeitraum

1. Diese Garantie wird nur während des Garantiezeitraums gewährt.
2. Das Gehäuse des Barbas-Geräts unterliegt einer Garantie für einen Zeitraum von 10 Jahren für Konstruktions- und/oder Materialmängel ab dem Kaufzeitpunkt.
3. Die anderen Teile des Barbas-Geräts unterliegen einer ähnlichen Garantie für einen Zeitraum von zwei Jahren ab dem Kaufzeitpunkt.
4. Benutzerteile wie die Glasscheibe, die Glasscheibendichtschnur und das Innere der Brennkammer unterliegen einer ähnlichen Garantie bis zum ersten Anzünden.

Artikel 6: Haftung

1. Ein von Barbas Bellfires B.V. im Rahmen dieser Garantie gewährter Anspruch bedeutet nicht automatisch, dass Barbas Bellfires B.V. auch die Haftung für eventuelle Schäden übernimmt. Die Haftung von Barbas Bellfires B.V. geht niemals weiter als in diesen Garantiebedingungen angegeben. Jede Haftung von Barbas Bellfires B.V. für Folgeschäden wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.
2. Die Inhalte dieser Bestimmung gelten nicht, soweit sie von einer verpflichtenden Bestimmung abgeleitet werden.
3. Alle Vereinbarungen, die von Barbas Bellfires B.V. geschlossen werden, unterliegen, sofern nicht ausdrücklich schriftlich anders festgehalten und soweit unter dem anwendbaren Gesetz zulässig, den allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen von FME-CWM für die Technikbranche.

Barbas Bellfires B.V.

Hallenstraat 175531 AB Bladel

Die Niederlande

Tel.: +31-497339200

E-Mail: info@Barbas.com

Bewahren Sie die beiliegenden Dokumente sorgfältig auf; sie enthalten die Seriennummer des Geräts, die Sie benötigen, wenn Sie die Garantie in Anspruch nehmen möchten.

barbas.

Ihr Barbas-Händler

21.08.2025 - 357451 - 519-001